



GAGGENAU

# Gaggenauer Woche

Nr. 28/2023 13. Juli 2023

49. Jahrgang

mit amtlichen Bekanntmachungen



Foto: Stadt Gaggenau

Klassikpicknick Schloss  
Rotenfels 16. Juli ab 11 Uhr



Foto: Grimm/MV Bad Rotenfels

Sommerfest 16. und  
17. Juli, MV Bad Rotenfels,  
TBR Festplatz



*Junge Newcomer*

- Live Musik
- Open Air
- Streetfood



Foto: Kulturbüro Gaggenau

# 14. – 15. Juli

## Marktplatz Gaggenau

 Sparkasse  
Baden-Baden Gaggenau

Veranstalter:  
 GAGGENAU  
Kulturbüro / Citymanagement

## Wichtige Telefonnummern im Notfall

### Notrufe

Feuerwehr/ Rettungsdienst	112
DRK-Krankentransport	07222 19222
Polizei	110
Giftnotruf	0761 19240

### Ärztlicher Notdienst

Allgemeine Notfallpraxis Baden-Baden, Klinikum Mittelbaden -Klinik Baden-Baden Balg, Balger Straße 50, 76532 Baden-Baden. Öffnungszeiten: Sa., So. und Feiertage 8 bis 22 Uhr

In lebensbedrohlichen Situationen muss der Rettungsdienst unter der Europarufnummer 112 benachrichtigt werden.

Mo. bis Fr. 9 bis 19 Uhr: docdirekt - kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten nur für gesetzlich Versicherte 0711 96589700 oder docdirect.de

Allgemeinärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Augenärztlicher Bereitschafts- und Notfalldienst 116117

Bereitschaftsdienste siehe oben, zusätzlich mittwochs von 13 bis 8 Uhr am Folgetag.

Kinderärztlicher Notfalldienst 116117

Klinik Baden-Baden Balg, Kinder-Notfallpraxis Baden-Baden, Balger Str. 50, Mo. bis Do. 19 bis 22 Uhr, Fr. 18 bis 22 Uhr, Sa., So., Feiertage 8 bis 22 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst 0761 12012000 oder: <https://www.kzbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst  
Rufbereitschaft von Samstag 12 bis Montag 8 Uhr

### Samstag, 15./Sonntag, 16. Juli

Kleintierzentrum Iffezheim, An der Rennbahn 16a, Iffezheim 07229 185980

### Kliniken

Klinikum Mittelbaden Balg	07221 910
Klinikum Mittelbaden Rastatt	07222 3890

### Notdienste der Apotheken

[www.lak-bw.de](http://www.lak-bw.de) Der Dienst dauert von 8.30 bis 8.30 Uhr

### Samstag, 15. Juli

Central-Apotheke, Hauptstraße 28, Gaggenau 07225 96560

### Sonntag, 16. Juli

Aurelia-Apotheke, Sophienstraße 12, Baden-Baden (Innenstadt) 07221 26662

### Störungsdienste der Stadtwerke Gaggenau

für Strom, Gas, Wasser, Wärme und Netze 1001

### Zentrale Behörden Rufnummer

115

### Zentraler Sperr-Notruf für EC-Karten

116116

### Weitere hilfreiche Nummern

Frauen- und Kinderschutzhaus 07222 774140  
Kinder- und Jugendtelefon des dt. Kinderschutzbundes  
Montag bis Freitag 15 bis 19 Uhr, kostenlos 0800 1110333

Mobbing-Hotline Baden-Württemberg, Beratung bei Konflikten am Arbeitsplatz, 8 bis 22 Uhr 0180 26622464  
Alle Angaben ohne Gewähr!

## Beratungsstellen

### Psychologische Beratungsstelle

für Eltern, Kinder und Jugendliche sowie Fachdienst Frühe Hilfen für Kinder bis drei Jahren des Lkr. Rastatt.

Gaggenau, Hauptstr. 36 b, Tel.: 07225 98899-2255,

Online-Beratung: [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)

### Sozialpsychiatrischer Dienst des Caritasverbandes

Sprechstunde: Di., 9 bis 12 Uhr, Gemeindehaus St. Josef, August-Schneider-Str. 17, Udo Süßner, Tel. 07222 78371-13, [u.suessner@caritas-rastatt.de](mailto:u.suessner@caritas-rastatt.de)

### Pflegestützpunkt Landkreis Rastatt

Außenstelle Gaggenau, Beratung für Betroffene und Angehörige (im Rathaus). Terminvereinbarungen von Montag bis Freitag unter Tel. 07222 3812850.

### Frauenselbsthilfe nach Krebs

Selbsthilfe für Frauen und Männer, Gruppentreffen Murgtal im Helmut-Dahringer-Haus, Bismarckstr. 6. Informationen unter Tel.: 07224 50141.

### Hospizgruppe Gaggenau

Auskunft und Vermittlung, [www.hospizgruppe-gaggenau.de](http://www.hospizgruppe-gaggenau.de), 8 bis 16 Uhr, Tel.: 6850, Bismarckstr. 6 in Gaggenau

### IBB – Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle

Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörigen, des Lkr. Rastatt und Stadtkreises Baden-Baden, Scherer Kinder- und Familienzentrum, Breisgaustr. 23, Baden-Baden  
E-Mail: [fragen@ibb-bad-ra.de](mailto:fragen@ibb-bad-ra.de), 17 bis 19 Uhr, Tel.: 07221 9699555

### Kreissenorenrat für den Landkreis Rastatt

Kostenlose mobile Wohnberatung für ältere Menschen.

Ansprechpartner: Sebastian Elter, Tel.: 07225 983514.

### Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem

Die Selbsthilfegruppe COPD und Lungenemphysem Achern-Rastatt trifft sich nach Absprache. Info bei Heinz Vollmer, Tel.: 07223 900928.

### Freundeskreis LOS Murgtal

Selbsthilfegruppe für Betroffene und Angehörige aller Suchtarten – kostenlose Gruppenabende, Mi. von 18.45 bis 21 Uhr. Kontakte: Telefon 07222 9058950 oder [www.freundeskreis-los-murgtal.de](http://www.freundeskreis-los-murgtal.de)

### Kompass-Gruppen

Freundeskreis für Menschen mit Alkohol- und Medikamentenproblemen. Jeden Do. von 19.30 bis 21 Uhr in Gaggenau. Frauengruppe jeden ersten Mi. im Monat von 19 bis 20.30 Uhr in Gaggenau. Tel.: 07225 970165 oder 07224 68324, [www.kompass-gruppe.de](http://www.kompass-gruppe.de)

### Betreuungsgruppe für Demenz-Patienten

Die Betreuungsgruppe trifft sich montags von 14 bis 17 Uhr im Helmut-Dahringer-Quartiershaus, Bibliothek, Bismarckstraße 6 in Gaggenau.

Kontakt: H. Fleischmann, Tel. 07225 2979 oder Helmut-Dahringer Haus, Tel. 07225 6850.

## Kindergartenbedarfsplanung zeigt, dass bis zum Jahr 2040 fast 240 Plätze fehlen

Die Zahl der Kinder in Gaggenau wird weiter wachsen und damit auch der Bedarf an Betreuungspätzen für unter- wie auch über Dreijährige. Die Leiterin der Abteilung Schule und Betreuung, Liliana Erbesdobler stellte am Montagabend dem Gemeinderat die Kindergartenbedarfsplanung für das neue Jahr 2023/2024 vor und gab dabei auch einen Ausblick.

Bis zum Jahr 2040 fehlen für Kinder unter drei Jahren 115 Plätze und bei den Kindern ab drei Jahren 120 Plätze. Bis 2025 werden 25 neue Plätze für Kinder unter drei Jahren benötigt.

Für das neue Kindergartenjahr fehlen rein rechnerisch bei den



Viele Themen rund um die Kinderbetreuung standen auf der Tagesordnung des Gemeinderates. Foto: shutterstock/krakenimages

unter Dreijährigen sechs Plätze, für die über Dreijährigen sollten die Plätze theoretisch ausreichen. Allerdings, so betonte

Erbesdobler stammen die langfristigen Zahlenberechnungen aus der Zeit bevor durch den Ukraine-Krieg Flüchtlingsströ-

me einsetzen. Der Bedarf dürfte in den nächsten Jahren noch höher sein. Für den Gemeinderat war es deshalb keine Frage, dass für die Zukunft mehr Plätze geschaffen und auch neue Räumlichkeiten gebaut werden müssen.

Im kommenden Kindergartenjahr wird im Kindergarten St. Laurentius eine VÖ-Gruppe in eine Ganztagesgruppe umgewandelt. Zudem fallen fünf Ü3-Plätze dort weg. Ab September befinden sich das Kinderhaus im Wiesenweg sowie der Waldkindergarten Gaggenauer Waldhummeln in neuer Trägerschaft. Die Impuls Soziales Management übernahm die beiden Einrichtungen.

## Entgelte in den Kindertageseinrichtungen werden um 8,5 Prozent erhöht

Zum neuen Kindergartenjahr 2023/2024 werden die Entgelte für die Betreuung um acht Prozent angehoben. Der Gemeinderat beschloss am Montagabend mehrheitlich bei fünf Gegenstimmen die Erhöhung für die drei städtischen Einrichtungen in Freiolshaus, Hörden und Oberweier.

Die kirchlichen und privaten Träger weiterer Einrichtungen in Gaggenau haben bereits signalisiert, dass sie ebenfalls ihre Beiträge um 8,5 Prozent erhöhen werden. Von den 15 Gaggenauer Kindertageseinrichtungen sind drei in städ-

tischer Trägerschaft, weitere sieben Kindergärten in katholischer und eine Einrichtung in evangelischer Trägerschaft. Dazu kommen vier in freier Trägerschaft.

Landesweit wurde von Vertretern des Städtetages, Gemeindetages und der Kirchenleitungen eine Erhöhung der Elternbeiträge um 8,5 Prozent empfohlen. Damit soll auch weiterhin nur ein Kostendeckungsgrad von 20 Prozent durch Elternbeiträge erreicht werden. Die Refinanzierung der Frühkindlichen Bildung sieht eine Kostenverteilung

auf anteilige Bundes- und Landesmittel, kommunale Anteile, Trägeranteile und Elternbeteiligung vor. Nach wie vor unterliegt die Arbeit in der Frühkindlichen Bildung stetigen Kostensteigerungen, nicht zuletzt durch die Aufwertung der pädagogischen Fachkräfte im Tarifvertrag für den Sozial- und Erziehungsdienst. Eine angemessene Anpassung der Elternbeiträge wird in Zeiten zahlreicher Krisen, die Träger und Familien belasten, zunehmend herausfordernd. Zentrales Anliegen sei es, ein finanziell gesichertes Betreuungsangebot zu erhalten und gleichzeitig

die Belastung der Familien im Blick zu behalten.

Die Essensbeiträge bleiben von der Erhöhung unberührt. Bei der Anhörung der Elternbeiräte sprachen sich die Elternvertreter der drei städtischen Einrichtungen gegen die Erhöhung aus. Ebenso hat sich der Gesamtelternbeirat aller Kitas gegen die Erhöhung ausgesprochen. Alle Träger sprachen sich für die Erhöhung aus, die landesweit empfohlen wurde. Sie betonten gegenüber der Stadtverwaltung, dass sie aufgrund gestiegener Personal- und Sachkosten die Beitragserhöhung benötigen.

## Hans-Thoma-Schule stellt Ganztagschule auf neue gesetzliche Grundlage um

Schon seit gut zehn Jahren gibt es an der Hans-Thoma-Schule eine Ganztagesbetreuung. Sie wurde zum Schuljahr 2013/2014 nach den damaligen gesetzlichen Möglichkeiten im Versuchsmodell und offener Angebotsform eingeführt.

Mittlerweile gibt es eine neue gesetzliche Grundlage, mit der das Land die Ganztageschulen unterstützt durch mehr Lehrerwochenstunden sowie der Möglichkeit externe Kooperationspartner einsetzen und finanzieren zu können. Der Gemeinderat stimmte am Montagabend zu, dass die

Hans-Thoma-Schule ihr Ganztagesangebot zum Schuljahr 2024/2025 nun auf neue Füße stellt. Für die Familien wird sich direkt wenig ändern. Für die Schule bietet die Neuregelung die Chance autonomer zu sein und den Ganztage freier gestalten zu können durch mehr Lehrerwochenstunden (insgesamt plus acht Stunden) sowie durch die Finanzierung von externen Kooperationspartnern.

Es ist beabsichtigt, einen Antrag in Wahlform für die Klassen 1 bis 4 an vier Wochentagen (Montag, Dienstag, Mittwoch

und Donnerstag) zu je sieben Zeitstunden zu stellen. Die Teilnahme am Ganztagsbetrieb ist freiwillig. Bei Anmeldung ist die Teilnahme am Ganztagsbetrieb für ein Schuljahr verbindlich und obliegt der gesetzlichen Schulpflicht. Die bisherige Rhythmisierung des Ganztagsunterrichts soll in bisheriger Form beibehalten werden. Das bedeutet, dass die Stadt auch weiterhin von 6.30 bis 7.50 Uhr, während der Mittagspause sowie von 15 bis 17 Uhr für die Betreuung sorgt. Auch das Betreuungspersonal beim Mittagessen und die Personalkosten für die Essensaus-

gabe werden weiterhin von der Stadt Gaggenau übernommen.



Umfassendes Ganztagesangebot an der Hans-Thoma-Schule.

Foto: Stadt Gaggenau

## „live & local“ – Junge Nachwuchstalente auf der Gaggenauer Marktplatzbühne

Bei live & local sind am Freitag und Samstag wieder junge Musikerinnen und Musiker aus der Region auf der Bühne zu erleben. Der Marktplatz lädt an diesen Abenden mit Palmen, Liegestühlen und Streetfood-Wagen ein, junge Talente zu sehen und zu hören. Freitag mit Future DILF, Najenko, Endeffekt und Tanzensemble des Goethe-Gymnasiums

Am Freitag um 18 Uhr zur Eröffnung bringt das Duo **Future DILF** mit ihrem Indie-Pop-Rock viel Dynamik und Bewegung auf die Bühne. Gitarrist und Sänger Johnny und Drummer Sami prägen den Sound mit breiten Gitarrenriffs, knallenden Beats und eingängigen Hooks. Im Anschluss daran um 19 Uhr zeigt das **Tanzensemble des Goethe-Gymnasiums** eine ausdrucksstarke Tanzshow, bevor um 19.30 Uhr **Najenko** aus Karlsruhe mit seiner vierköpfigen Band die Bühne übernimmt. Der Singer-Songwriter aus Karlsruhe lässt die LED-Scheinwerfer tief in seine bunten Gedanken leuchten und lädt zum Zuhören, Tanzen und Mit-



Evia - die drei Geschwister aus dem Pfnztal stehen am Samstagabend auf der Bühne in Gaggenau. Foto: Florian Dermann

denken ein. Seine Songs spielen irgendwo zwischen AnnenMay-Kanterkeit, Helge Schneider und Element of Crime. Ab 21 Uhr heizen sechs Jungs aus dem Murgtal kräftig ein: **Endeffekt** spielen neben eigenen Songs auch klassische handgemachte Rock- und Popmusik. Sie versprechen Gänsehautmomente und Mitmach-Passagen und laden zum Tanzen ein. Geprägt von „fetten Riffs“, poppigen Einflüssen und eingängigen Texten versprühen sie Authentizität, Ehrlichkeit und den Drang, sich in die Herzen des Publikums zu spielen.

### Samstagabend mit Evia, Tanzkraftwerk, Lisa Huber & Band und The Big B's

Am Samstag um 18 Uhr eröffnen **Evia** den Abend, drei Geschwister aus dem Pfnztal. Beim Karlsruher New Bands Festival 2021 überzeugten sie mit dem 2. Platz, mit Akustik- und E-Gitarre, Bass, Schlagzeug und zwei eindrucklichen Stimmen spielen sie eigene Songs, eine Mischung aus verträumtem Indie-Rock und Folk. Um 19 Uhr gibt es coole Moves verschiedener Hip-Hop Gruppen des **Tanzkraftwerk Gaggenau**. Um 19.30 Uhr ist die Bühne frei für **Lisa**

**Huber & Band**. Die junge Singer-Songwriterin mit Wurzeln in Karlsruhe singt eigene Songs in einer interessanten Mischung, geprägt von Akustik-Pop hin zu einem rockigen Deutsch-Pop-Punk. Schließlich um 21 Uhr stehen mit **The Big B's** fünf Musiker auf der Bühne, eine Cover-Band aus Rastatt, die einen Mix aus allerhand Hits der letzten 60 Jahre und der ein oder anderen Eigenkomposition zum Besten geben. Ob Johnny Cash, Snow Patrol oder Die Ärzte - da ist für alle Ohren etwas dabei.

Am Samstag von 18 bis 22 Uhr können sich die Besucherinnen und Besucher beim dm-drogerie markt zudem kostenfrei das Festival-Styling „aufpumpen“ lassen. Zu der Festivalstimmung mitten in der Stadt tragen zudem einige Streetfood-Anbieter mit trendigen sowie vegetarischen Leckereien bei. Fruchtfrische Cocktails sorgen für die nötige Erfrischung. Veranstalter: Kulturbüro und City-Management der Stadt Gaggenau.

**Info: Die Veranstaltungszeiten sind jeweils von 18 bis 23 Uhr auf dem Marktplatz Gaggenau. Der Eintritt ist frei.**

## Nachfrage nach Betreuung für unter Dreijährige bei Kindertagespflegepersonen wächst weiter an

Insbesondere Kinder unter drei Jahren sind häufig zur Betreuung bei einer Tagesmutter oder Tagesvater (Kindertagespflege). Die Eltern schätzen dort die kleinere Gruppe und die familiennahen Strukturen. Auch eine feste Bezugsperson für ihr Kind, ist vielen Eltern wichtig. In den letzten Jahren hat die Zahl der Kinder, die in einer Kindertagespflege betreut werden, weiter zugenommen.

Aktuell gibt es in Gaggenau 23 Tagespflegepersonen, die insgesamt 58 Plätze für Kinder unter drei Jahren anbieten. Da sich manche Kinder einen Platz teilen, werden sogar 69 Kinder betreut. Bei den Kindern über drei Jahren gibt es nur einen Platz, der derzeit auch belegt ist. Nahezu alle betreuten Kinder stammen aus Gaggenau, lediglich sieben sind nicht aus Gaggenau. Umgekehrt werden



Die Zwergenbetreuung ist eine von mehreren Tagespflegestellen in Gaggenau. Foto: Jasmin Haas

aber 19 Gaggenauer Kinder in Kindertagespflegestellen außerhalb der Stadt betreut. Die Nachfrage nach Tagespflegepersonen, insbesondere für Kinder im Alter unter drei Jahren nimmt angesichts steigender Kinderzahlen und knapper werdender Plätze in Kindertageseinrichtungen weiter zu. Die Qualifizierung und Vermittlung von Tagespflegepersonen er-

folgt durch das Jugendamt des Landkreises.

Die Stadt Gaggenau fördert die Anwerbung und Qualifizierung von Tagespflegepersonen und bezuschusst darüber hinaus die Betreuung von Gaggenauer Kindern im Alter unter drei Jahren. Zudem unterstützt sie bei der Bereitstellung von Räumlichkeiten

für die Kindertagespflege in anderen geeigneten Räumen. „Wir haben großes Interesse daran, die Kindertagespflege in Gaggenau zu festigen und weiter auszubauen, zumal die Kindertagespflege eine besonders flexible Möglichkeit der Kinderbetreuung darstellt“, erklärt Abteilungsleiterin Liliana Erbesdobler. Dem Gemeinderat wurde deshalb vorgeschlagen den städtischen Zuschuss für den Kinderhöchstbetrag pro Kind und Monat aufzuheben. Die Stadt geht aktuell von Mehrkosten in den beiden Jahren 2023 und 2024 von 14.000 Euro aus. Den Zuschuss von 1 Euro pro Betreuungsstunde in den eigenen und 1,50 Euro in anderen geeigneten Räumlichkeiten erhalten die Tagespflegepersonen, die damit nun eine längere Betreuungszeit zu bisherigen Konditionen den Eltern ermöglichen können.

## City-Sausen im August in der Gaggenauer Innenstadt

Die weit über Gaggenau hinaus bekannten Familienaktionstage „City-Sausen“ finden wieder an allen vier Freitagen im August statt, immer von 15 bis 18 Uhr. Neben viel Spiel und Spaß gibt es auch Außergewöhnliches zu erleben.

Den Auftakt macht die „Rad-Sause“ am 4. August im Rahmen der RadKULTUR Baden-Württemberg. Getreu dem Motto dreht sich an diesem Nachmittag in der Innenstadt alles ums Fahrrad: von atemberaubender Fahrradartistik, witzigen Roll-Acts bis hin zum Kunstbike. Beim kostenlosen Radcheck können große und



Die beliebten Gaggenauer City-Sausen sind in der ganzen Region bekannt.  
Foto: Henrys Dreiradzirkus

kleine Radfahrer ihr Rad auf Fahrtüchtigkeit checken lassen.

Auf der „Sport & Spaß-Sause“ am 11. August erwartet die

Kinder eine **Spaßolympiade** und das **Spielmobil** von Horst Jochim. Die darauffolgende Sause am 18. August widmet sich dem Thema **Natur und**

**Umwelt.** Dazu gibt es nicht nur Spiel- und Bastelangebote, auch das Waldmobil und die rollende Kinderturnwelt werden zu Gast sein. Zudem wird Recycling-Drache Onil an diesem Nachmittag in der Innenstadt erwartet. Als Finale gibt es am 25. August ein „**Kleines Lesefest**“ bei dem Papier, Bücher und Lesen im Mittelpunkt stehen. Hier kann im Murgpark gespannt den Kinderbuchautorinnen und -autoren gelauscht oder in tollen Bildergeschichten geschmökert werden.

**Weitere Informationen:** [www.ferienspass-gaggenau.de](http://www.ferienspass-gaggenau.de). Der Eintritt ist jeweils frei.

## Kartierungsarbeiten für Fachplan im Rahmen der Biotopverbundplanung in Gaggenau

Die Landesregierung hat sich das Ziel gesetzt, bis zum Jahr 2030 auf mindestens 15 Prozent des Offenlands der Landesfläche einen funktionalen Biotopverbund zu etablieren.

So soll auch in Gaggenau ein Netz räumlich und funktional verbundener Biotope bewahrt, wiederhergestellt oder neu geschaffen werden, um die Vorkommen der heimischen Arten sowie deren Habitate dauerhaft zu vernetzen und zu sichern.

### Kartierung im Höllbachtal in Ottenau

In Gaggenau wird mit dem Erstellen eines Fachplans sicher-



Steffen Wolf (li.) und Linda Keil vom Büro INULA unterwegs auf den Ottenauer Salzwiesen.  
Foto: Stadt Gaggenau

gestellt, dass Planungen und Maßnahmen zum Biotopver-

bund auf Basis einer landesweit einheitlichen Grundlage erstellt

und verwirklicht werden. Die ersten Planungsschritte mit dem Institut für Naturschutz und Landschaftsanalyse (IN-ULA) und Auswertungen sind schon vor einiger Zeit erfolgt und aktuell sind die Kartierungsarbeiten in vollem Gange. Linda Keil und Steffen Wolf vom Büro INULA aus Freiburg erzählen in einem Video interessante Fakten über ihre Arbeit auf einer Magerwiese im Höllbachtal.

**Weitere Infos zum Biotopverbundplan gibt es auf dem Youtube-Kanal der Stadt Gaggenau über folgenden Link:** <https://www.youtube.com/watch?v=RgWgbbCUawc>

## Tiere vor dem Jakobskreuzkraut schützen

Die heimischen Kreuzkräuter haben sich in den letzten Jahren stark auf den landwirtschaftlichen Flächen, an den Straßenrändern, Bahngleisen und sogar in heimischen Vorgärten ausgebreitet.

Das Jakobskreuzkraut ist zwar eine wertvolle Nahrungsquelle für viele Insekten, aber das vermehrte Auftreten auf Wiesen und Weiden und sogar in Gärten ist wegen seiner giftigen Inhaltsstoffe sehr problematisch. Wenn das Gras auf den Wiesen und Feldern getrocknet ist, verschwinden die Bitterstoffe aus der Giftpflanze und sie wird von Pferden und Wiederkäuern mit



Das Jakobskreuzkraut ist für Tiere schädlich.  
Foto: pixabay

dem Gras mitgefressen. Die Giftstoffe sind allerdings nach wie vor im Jakobskreuzkraut vorhanden und können bei den Tieren bis zum Tod führen. Die giftigen Inhaltsstoffe sind für Pferde, Rinder und kleine Wiederkäuer gesundheitsschädlich, sodass der Aufwuchs der

Flächen unter Umständen nicht mehr als Futter genutzt werden kann. **Daher ist es wichtig, die Verbreitung von Kreuzkraut auf landwirtschaftlich genutzten Flächen und in Gärten zu unterbinden.**

Wie die Stadtverwaltung mitteilt, informiert das Landwirt-

schaftsamt seit Jahren insbesondere die Tierhalter und Kommunen regelmäßig über die Bekämpfung und Beseitigung bis zu den Verwechslungsmöglichkeiten der Pflanze. Kleinere Mengen dürfen über die Biotonne entsorgt werden. Größere Mengen können in der Entsorgungsanlage Hintere Dollert in Oberweier angeliefert werden. Hinweis: giftige Pflanzen grundsätzlich mit Handschuhen entfernen.

**Weitere Infos beim Landratsamt Rastatt, Landwirtschaftsamt, Telefon 07222 3814526 oder per E-Mail an [amt35@landkreis-rastatt.de](mailto:amt35@landkreis-rastatt.de) sowie unter [www.rastatt.landwirtschaft-bw.de](http://www.rastatt.landwirtschaft-bw.de).**

## Kühle Tipps für heiße Zeiten – Hitzeschutz in Wohnräumen

**Übermäßige Hitze im Sommer kann zu unangenehmen Temperaturen in Wohnhäusern führen. Deshalb sollten Schutzmaßnahmen für heiße Tage ergriffen werden.**

Zum sommerlichen Wärmeschutz gehören unter anderem der Sonnenschutz an den Fenstern, Jalousien oder Rollläden und Lüften in den kühlen Nachtstunden.

- **Richtig Lüften:** Oft täuscht die subjektive Wahrnehmung von Temperatur. Damit es in den Innenräumen wirklich kühler wird als draußen, bietet es sich an, ein Thermometer zu installieren, das Außen- und Innentemperatur misst und nur dann zu lüften, wenn es draußen kühler ist.
- **Rollläden und Außenjalousien:** Da über Fenster ein Großteil der Wärme in den Innenraum dringt, empfiehlt es sich einen Hitzeschutz anzubringen. Er sollte am besten vom außen installiert werden, da er so mehr Wärme abhalten kann. Automatisch gesteuerte Jalousien können für Verschattung bei Abwesenheit sorgen.
- **Sonnenschutzfolien und Sonnenschutzverglasun-**



*Begrünte Dächer kühlen Wohnräume bei langen Hitzeperioden. Foto: shutternelke*

- gen:** Sie bieten ebenfalls einen wirksamen Hitzeschutz, verdunkeln allerdings dauerhaft die Räume. Zur Not hilft ein weißes Tuch, das von außen vor das Fenster gehängt wird.
- **Klimageräte:** Klimageräte verbrauchen sehr viel Strom und verursachen damit erhöhte Kosten. Wer ein Klimagerät benutzen will, sollte ein Gerät mit einer möglichst hohen Energieeffizienzklasse wählen. Die Effizienzklasse ist Teil des Energielabels und steht gut lesbar auf jedem Gerät. Fest eingebaute Splitgeräte sind erheblich energieeffizienter als mobile Monoblockgeräte. Die beste Effizienzklasse ist A+++.

- te sind in der Regel drei Klassen schlechter. Bei der Auswahl sollte auch auf den Geräuschpegel des Klimageräts geachtet werden.
- **Ventilatoren:** Vor der Anschaffung eines Klimageräts kann zunächst ein Ventilator ausprobiert werden. Er verbraucht erheblich weniger Strom und ist damit umweltfreundlicher und günstiger im Unterhalt.
- **Dach- und Fassadenbegrünung:** Bäume, Sträucher, Fassaden- und Dachbegrünung sorgen für eine natürliche Verschattung auf Wänden und Dächern und tragen dadurch zum Hitzeschutz bei.
- **Konventionelle Dämmung:** Eine gute Dämmung des

Dachs und der Außenwände hat außerdem einen positiven Einfluss auf ein angenehmes Wohnklima. Eine gute Dämmung von Außenwänden und Dach kann die Raumtemperatur im Sommer um bis zu zehn Grad Celsius verringern.

- **Grüne Dächer und Fassaden sowie Kühlung aus der Erde**

Auch Gründächer und begrünte Fassaden senken die Temperatur im Haus. Sie wirken wie ein Hitzeschild. Durch die Verdunstung von Wasser an heißen Sommertagen kühlt sich die Luft in der direkten Umgebung ab. Um bis zu fünf Grad Celsius kann etwa eine gut funktionierende Fassadenbegrünung die umgebende Temperatur senken. Das vermeidet Extremtemperaturen im Inneren und wirkt sich gleichzeitig positiv auf das Klima um das Haus herum aus. Übrigens: Dachbegrünungen lassen sich oftmals auch gut mit Photovoltaikmodulen kombinieren. Besteht danach noch Kühlbedarf ist auch der Einsatz einer **Wärmepumpe** eine Option. Sie heizt nicht nur im Winter effektiv, sondern kann im Sommer das Haus auch kühlen, bei geringen Energiekosten im Vergleich zu herkömmlichen Klimageräten.

## DRK-Kleiderkammer zieht um

**Die Sanierungsarbeiten im Rettungszentrum Gaggenau machen es notwendig, dass die Kleiderkammer des DRK Ortsverein Gaggenau übergangsweise an einen neuen Standort ausgelagert wird.**

Am vergangenen Samstag zog die Kleiderkammer in die neue Begegnungsstätte (ehemaliges Restaurant im Traischbachstadion) in der Waldstraße um. Hierfür wurden durch die Stadt Gaggenau kurzfristig die Voraussetzungen geschaffen und eine Trennwand eingezogen. Auch beim Umzug werden die technischen Betriebe der Stadt Gaggenau die Helferinnen und Helfer des DRK Gaggenau unterstützen.

Ab dem **17. Juli** findet dann zu den bekannten Terminen am

Montag und Mittwoch die Annahme von Kleiderspenden statt und Samstag alle 14 Tage die Ausgabe. Nachdem in den letzten Wochen aufgrund der Umbaumaßnahmen keine Ausgabeterminen stattfinden konnten, wird es am Samstag, 22. Juli einen Sondertermin in den DRK-Garagen im Rettungszentrum geben. In der Zeit von 9 Uhr bis 15 Uhr findet ein großer Ausgabetermin unter dem Motto „Alles muss raus“ statt. Hierfür sind keine Terminvereinbarungen notwendig. Es kann aber zu Wartezeiten kommen. Informationen zur Kleiderkammer gibt es unter Tel.: 07225 981717. Am neuen Standort ist die Kleiderkammer im Moment noch nicht telefonisch zu erreichen. Hier wird der DRK Ortsverein Gaggenau zeitnah noch eine

Telefonnummer veröffentlichen. Wie lange die Kleiderkammer ausgelagert bleibt, ist noch nicht bekannt und hängt im Wesentlichen vom terminlichen Ablauf der Sanierungsarbeiten ab. Die Leiterin der Sozialarbeit des

DRK Gaggenau, Hildegard Rieger, bittet heute schon darum, dass keine Kleiderspenden am neuen Standort abgelegt werden. Eine Abgabe soll nur zu den bekannten Terminen und nach telefonischer Vorankündigung erfolgen.

## Blut spenden beim DRK am 19. Juli in Ottenau



**Sommer, Sonne, Urlaubszeit, da kann das Blutspenden schon mal in Vergessenheit geraten.** Wenn urlaubsbedingt kein Blut fließt, wird die Blutversorgung zur Herausforderung. Der DRK-Blutspendedienst bittet dringend zur Blutspende. Der nächste Blutspendetermin findet am **Mittwoch, 19. Juli**, von 13.30 bis 19.30 Uhr in der Ottenauer Merkurhalle, Furtwänglerstraße 1, statt.

**Alle Termine sowie kurzfristige Änderungen, aktuelle Maßnahmen und Informationen rund um das Thema Blutspende online unter [www.blutspende.de](http://www.blutspende.de) oder telefonisch kostenfrei unter 0800 1194911. Blutspendetermin einfach online reservieren unter [www.blutspende.de/termin](http://www.blutspende.de/termin)**

## Veranstaltungen vom 13. bis 23. Juli

**Freitag, 14. Juli und**

**Samstag, 15. Juli**

18 bis 23 Uhr, **live & local – Junge Bands aus der Region**, Innenstadt, Veranstalter: Kulturbüro und City Management Gaggenau

**Samstag, 15. Juli**

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt in der Fußgängerzone** in Gaggenau

17 Uhr, **Italienischer Abend**, Hirtenhaus Michelbach, Veranstalter: Förderverein Michelbach Hirtenhaus

**Sonntag, 16. Juli**

10 Uhr, **Hähnchenfest**, Zuchtanlage Ottenau, Veranstalter: Kleintierzuchtverein C150 Ottenau

11 Uhr, **Klassikpicknick**, Akademie Schloss Rotenfels, Veranstalter: Kulturbüro Gaggenau

**Sonntag, 16. Juli und**

**Montag, 17. Juli**

So. ab 11 Uhr, **Musikfest in Bad Rotenfels**, Vereinsturnhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Musikverein Bad Rotenfels

**Mittwoch, 19. Juli**

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

17 Uhr, **Workshop zum Integrationskonzept** des LK Rastatt, Festhalle Bad Rotenfels, Veranstalter: Landratsamt Rastatt

19 Uhr, **Qigong auf der Murgwiese**, Murgwiese hinter dem City Kaufhaus, Veranstalter: Arbeitskreis Tourismus und Freizeit AKTF

**Freitag, 21. Juli**

10.30 Uhr, **Lesen im Murg-Park**, Wiese am Spielplatz Murgpark (Bananenbrücke), Veranstalter: Stadtbibliothek

20 Uhr, **Gitarrenkonzert mit Peter Bernd Karstens**, Foyer Jahnhalle, Veranstalter: Prof. Bernd Karstens

20 Uhr, **Jägermeister Rock mit DJ Schorle**, Schwimmbad Ottenau, Veranstalter: Kiosk The Gärdle

**Freitag, 21. Juli bis**

**Montag, 24. Juli**

Fr. ab 18 Uhr, Sa. ab 13 Uhr, So. ab 9 Uhr, Mo. ab 11.30 Uhr, **Sportfest Ottenau**, Murgstadion Ottenau, Mozartstraße, Veranstalter: Sportvereinigung Ottenau

**Samstag, 22. Juli**

7 bis 13 Uhr, **Wochenmarkt auf dem Marktplatz**, in Gaggenau

10 Uhr, **Infotag Musikschule**, Schüler und Lehrer musizieren in der Fußgängerzone, bei der Kirche St. Josef, Veranstalter: Musikschule Gaggenau

18 Uhr, **Hoffest in St. Marien**, Gemeindehaus der Kath. Kirchengemeinde St. Marien, Veranstalter: Seelsorgeeinheit Gaggenau

**Sonntag, 23. Juli**

10.30 Uhr, **Tour de Murg historisch**, Treffpunkt Stadtbahnhof Freudenstadt, Veranstalter: AKTF

11 Uhr, **Tag der offenen Tür**, Entsorgungsanlage Hintere Dollert, Oberweier, Veranstalter: AWB Rastatt

11 Uhr, **Patrozinium und Pfarrfest**, Pfarrkirche „St. Laurentius“, Bad Rotenfels, Veranstalter: Seelsorgeeinheit Gaggenau

13 Uhr, **Event - Luftmatratzen-Regatta**, Schwimmbad Ottenau, Veranstalter: Schwimmverein Kuppelsteinbad

18 Uhr, **Kurkonzert Musikverein Selbach**, Kurpark Bad Rotenfels, Veranstalter: MV Selbach

**Sonderausstellung 50 Jahre MB Tracs bis April 2024 im Unimog-Museum von Dienstag bis Sonntag, 10 bis 17 Uhr.**



**Mitte Juni haben zahlreiche Kinder im Rahmen der Umwelt-Champion Aktion „Im Wasser ist tierisch was los“ mit Biologin Tanja Hofmeister den Michelbach erforscht.** Mit Kescher und Becherlupe ausgestattet, konnten die kleinen Forscher unter anderem auch die Eintagsfliege sowohl im Larvenstadium als auch das ausgewachsene Insekt beobachten. Ein besonderer Höhepunkt für die jungen Teilnehmer war die Sichtung eines Frosches.  
Foto: Stadt Gaggenau

## Tag der offenen Tür in der Entsorgungsanlage Hintere Dollert in Oberweier am 23. Juli

**Am Sonntag, 23. Juli wird auf dem Gelände der Entsorgungsanlage „Hintere Dollert“ in Oberweier von 11 bis 17 Uhr ein „Tag der offenen Tür“ stattfinden.**

Die Besucher können die Entsorgungsanlage aus einem Blickwinkel kennenlernen, der ihnen sonst verwehrt bleibt. Neben umfassenden Informationen zu den Themen Abfallwirtschaft, Recycling, Verwertung und Wiederaufbereitung wird ein buntes Rahmenprogramm für Jung und Alt für einen erleb-

nisreichen Tag sorgen. Neben Führungen, zahlreichen Aktionen zur Abfallvermeidung ist auch das Team des Repair-Cafés aus Rastatt mit von der Partie. Auch für Kinder ist einiges geboten, wie beispielsweise eine Elektrobahn oder ein Kinder-Bauwagen. Ergänzt wird das Programm mit kulinarischen Köstlichkeiten von Street-Food-Anbietern und Live-Musik von La Rosée, 2Cool und der Stadtkapelle Gaggenau. Spannende Gewinne erwarten die Besucher dann abschließend bei einem Bühnen-Quiz.

## Wasserentnahme aus oberirdischen Gewässern verboten

**Wegen der nach wie vor anhaltenden angespannten Niedrigwassersituation hat das Landratsamt ein Wasserentnahmeverbot an oberirdischen Gewässern erlassen.**

Damit ist jede Entnahme von Wasser aus oberirdischen Gewässern – auch in geringen Mengen – im Landkreis Rastatt ab dem **12. Juli bis einschließlich 30. September** untersagt. Ausgenommen davon sind der Rhein, die sich noch in Kiesbau

befindlichen Baggerseen sowie das Tränken für Tiere. Unter Tränken versteht man die unmittelbare Aufnahme von Wasser durch Tiere aus dem Gewässer. Mit dem Wasserentnahmeverbot soll zum Schutz der oberirdischen Gewässer eine weitere Verschlechterung des Gewässerzustands verhindert werden. Grundwasserentnahmen aus Brunnen sind weiterhin erlaubt.

**Weitere Infos unter [www.landkreis-rastatt.de](http://www.landkreis-rastatt.de)**



## Umleitung der Linien 214 und X44 wegen Bauarbeiten

**Aufgrund von Baumaßnahmen auf der L79a zwischen Selbach und Ebersteinburg müssen die Linien 214 und X44 von Montag, 31. Juli bis Freitag, 4. August umgeleitet werden bzw. verkehren nach einem gesonderten Fahrplan.**

Die Linie 214 verkehrt in diesem Zeitraum lediglich im Abschnitt Gaggenau – Ottenau

– Selbach – Gernsbach nach einem gesonderten Fahrplan. In Gernsbach bestehen jeweils Anschlüsse von/zur Linie 244 oder X44 in Richtung Baden-Baden. Die abendlichen Fahrten des ALT auf der Linie 214 werden ohne Halt über Staufenberg umgeleitet und fahren daher früher in Baden-Baden ab bzw. kommen dort später an. Die Linie X44

wird ab Gernsbach Bahnhof ohne Halt über Staufenberg nach Ebersteinburg umgeleitet. Die Haltestellen „Selbach Rennfeld“ und „Ebersteinburg Waldkapelle“ können während der Baumaßnahmen nicht genutzt werden.

**Weitere Infos unter <https://www.kvv.de/fahrplan/verkehrsmeldungen.html>**

## Wann muss ein Energieausweis vorgelegt werden?

**Mieter- bzw. Kaufinteressierte haben das Recht, die Energieeffizienz der Immobilie bei ihrer Entscheidung über den Abschluss eines Miet- bzw. Kaufvertrags zu berücksichtigen.**

Vermieter, Verkäufer oder Makler haben daher die Pflicht, den Energieausweis spätestens bei der Besichtigung vorzuzeigen. Sollte keine Besichtigung vereinbart werden, muss der Energieausweis (oder eine Kopie) unverzüglich vorgelegt werden – spätestens aber dann, wenn

Miet- oder Kaufinteressenten dies fordern. Der Interessent kann den Energieausweis also rechtzeitig vor Vertragsabschluss zur Kenntnis nehmen, vielleicht auch als Aushang bei der Besichtigung des Objekts.

Die Pflicht zur Vorlage umfasst das ganze Dokument, also einschließlich der Modernisierungsempfehlungen, sofern der Ausweis diese beinhaltet. Wird eine Immobilie erworben, muss nach dem Erhalt des Energieausweises darüber ein Beratungsgespräch mit einer

Fachperson geführt werden, sofern dieses Gespräch gratis angeboten wird. Dazu bieten beispielsweise die Verbraucherzentralen eine Möglichkeit. Der nächste kostenlose, telefonische Beratungstermin in Gaggenau wird am **Mittwoch, 9. August** von 14 bis 17.45 Uhr angeboten.

Das Energieberatungs-Telefon ist dienstags von 10 bis 12 Uhr und donnerstags von 15 bis 17 Uhr zu erreichen. Anmeldungen per Telefon unter 07222 15 90 80 oder E-Mail: kontakt@

## Wochenmarkt am Samstag in der Fußgängerzone

Aufgrund einer Veranstaltung auf dem Marktplatz findet am kommenden **Samstag, 15. Juli** der Wochenmarkt in der Fußgängerzone statt.

## Landkreis Rastatt wird Partnerlandkreis des digitalen Gesundheitspräventionsangebots feelOK

**Die digitale Gesundheitsplattform feelOK.de nimmt Themen wie Alkohol, Cannabis und andere Drogen, aber auch Liebe und Sexualität oder Stress in den Blickpunkt – Themen, die im Leben von Jugendlichen oft eine Rolle spielen und mitunter auch in Zusammenhang mit Süchten stehen.**

Die Plattform klärt über die Süchte auf und bietet zudem zahlreiche Informationen und Materialien zur Prävention. Außerdem können Jugendliche dort eigenständig ihren Konsum von Cannabis oder

Alkohol prüfen und finden Hilfe bei Stress und sozialen Ängsten. Der Landkreis Rastatt will seine zahlreichen Präventionsangebote mit feelOK weiter ausbauen und wurde jüngst als Partnerlandkreis feelOK ausgezeichnet. Unter anderem die Pandemie, der Klimawandel und der Krieg in Europa haben in den vergangenen Jahren viele Jugendliche verunsichert. Einige greifen zu Alkohol, Cannabis sowie anderen Drogen oder versuchen sich mit Onlinespielen von Problemen und Stress abzulenken. Um dem übermäßigen Konsum von Suchtmitteln

frühzeitig entgegenzuwirken, ist Prävention deshalb gerade bei jungen Menschen besonders wichtig. Die Angebote der Präventionsplattform, die digital, aber auch analog vor Ort angeboten werden, stellen eine ideale Ergänzung zu den Suchtpräventionsangeboten der Fachstelle Sucht Rastatt/Baden-Baden dar.

**Weitere Infos zur Plattform über die Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Rastatt, Gudrun Pelzer, Tel. 07222 381 2114, E-Mail: [g.pelzer@landkreis-rastatt.de](mailto:g.pelzer@landkreis-rastatt.de) oder über [www.feelok.de](http://www.feelok.de).**

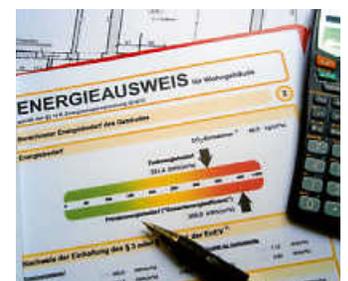
## PFAS-Informationen per Newsletter

**Neuigkeiten zur PFAS-Problematik in Mittelbaden sind ab sofort über einen Newsletter (E-Mail-Rundbrief) des Landratsamts Rastatt verfügbar.**

Der Newsletter erscheint mindestens vierteljährlich und informiert über aktuelle Entwicklungen, Veröffentlichungen sowie Projekte und bietet

weiterführende Informationen rund um die PFAS-Problematik in der Region. Der Landkreis Rastatt ist bestrebt, seine Bürger umfassend über Neuigkeiten

zur PFAS-Problematik in Kenntnis zu setzen. **Anmeldungen sind möglich unter: <https://www.landkreis-rastatt.de/pfas>**



Die Dokumentation der Energieeffizienz von Immobilien ist Pflicht. Foto: ehuth/pixelio

Immer in Kontakt mit der Stadt:

Die **Gaggenauer Bürger-App** informiert und verbindet.

Kostenloser Download unter:



## Beteiligung am „Zukunftsprogramm 2035“

**Soll der Landkreis Rastatt klimaneutral werden? Wie soll die Gesundheitsversorgung in der Region in zehn Jahren aussehen? Welche Verbesserungen an der Infrastruktur sollen angegangen werden?**

Zur Beantwortung dieser als auch weiterer Fragen bittet Landrat Prof. Dr. Christian Dusch alle Einwohner des Landkreises darum, an der Umfrage „Zukunftsprogramm 2035“ teilzunehmen. Das Projekt startet damit in die dritte Phase. Die Bürger werden darum gebeten, zu den von den Kreisräten und

Bediensteten des Landratsamts erarbeiteten Zielen Stellung zu nehmen, diese zu priorisieren und gegebenenfalls weitere zu ergänzen.

Mit dem „Zukunftsprogramm 2035“ sollen sich Kreisverwaltung gemeinsam mit den Städten und Gemeinden und den Einwohnern auf eine gemeinsame Strategie zur Entwicklung der Region verständigen. Die Schwerpunkte des Zukunftsprogramms gliedern sich in sechs Themenfelder: Demographie-Soziales-Gesundheit, Ökologie-Landwirtschaft-Forst,

Integration-Vielfalt-Bildung-Kultur, Mobilität-Infrastruktur-Wirtschaft-Lebensqualität, Krisenbewältigung-Digitalisierung-Energie- und Klimaschutz sowie Organisation Landkreisverwaltung / Bürgerbeteiligung. Diese wurden in den vorherigen Projektphasen identifiziert und mit konkreten Zielen hinterlegt. Die vielfältigen Themen und Entwicklungsziele repräsentieren die Herausforderungen sowie Chancen in der Zukunft. Die spätere Umsetzung des erarbeiteten Zukunftsprogramms soll regelmäßig evaluiert wer-

den. Interessierte Bürger sind darüber hinaus eingeladen, sich vertiefend im September in Workshops zum Zukunftsprogramm einzubringen. Die Umfrage selbst läuft bis zum 13. August.

Unter allen Teilnehmenden werden attraktive Gewinne verlost. Als Hauptgewinn locken beispielsweise ein Jahresabo des Deutschland-Tickets, Gutscheine für die Murgtal-Arena, das Rotherma oder die Freilichtbühne Ötigheim. **Link zur Umfrage: [landkreis-rastatt.de/zukunftsprogramm2035](https://www.landkreis-rastatt.de/zukunftsprogramm2035)**

## Information und Beratung zu Familienleistungen und beruflicher Orientierung

**Das Rossi-Haus öffnet am Mittwoch, 19. Juli seine Türen für einen Marktplatz und Beratungstag „Alles unter einem Dach“. Interessierte können sich dabei rund um die Themen „Familienleistungen“ und „berufliche Orientierung“ informieren.**

An Infoständen stehen in der Zeit von **9 bis 13 Uhr** Fachkräfte der Caritas Rastatt, der Diakonie Baden-Baden/Rastatt, der

Frühen Hilfen des Landratsamtes Rastatt und der Eltern- und Familienbildung der Stadt Rastatt sowie der Familienkasse Baden-Württemberg West und der Agentur für Arbeit bereit und geben Auskunft zu Unterstützungs- und Beratungsleistungen für Eltern und Familien, zu finanziellen Hilfen und zu beruflichen Perspektiven. Parallel finden für alle Eltern und Familien, die sich zu Familien-

leistungen, wie dem Kinderzuschlag, und zum Bildungs- und Teilhabepaket sowie möglichen Anspruchsberechtigungen kundig machen möchten, auch Beratungsgespräche statt. Wer sich neu orientieren möchte oder nach einer Unterbrechung einen Wiedereinstieg in den Job plant, kann sich bei Berufsberaterin Ulrike Frey zwischen 9 und 17 Uhr im Einzelgespräch beraten lassen. Sie berät zu Perspek-

tiven und Entwicklungsmöglichkeiten und beantwortet Fragen rund um Umschulung, Wiedereinstieg, beruflicher Aufstieg, Weiterbildung, Berufswechsel oder Vereinbarkeit von Familie, Pflege und Beruf. Die Beratungen sind kostenfrei, neutral und vertraulich.

**Für die Einzelberatungsgespräche ist eine Anmeldung bis spätestens 17. Juli 2023 erforderlich.**

## Stadtwerke Gaggenau SWG

### Aqua Cycling – Geführte Radtour am 22. Juli zur Wasserversorgung von Gaggenau

**Unter fachkundiger Begleitung können interessierte Radler am Samstag, 22. Juli einen Blick hinter die Kulissen der Wasserversorgung von Gaggenau werfen.**

Über knapp 10 Kilometer führt die Radtour zuerst mit einiger Steigung zur Quellwasser-aufbereitung in Michelbach, danach zum Hochbehälter Ehrlich und dem neuen Pumpwerk am Schwimmbad in Ottenau. Startpunkt der Tour ist um 9 Uhr bei den Stadtwer-

ken. **Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist bitten die Stadtwerk um Anmeldung unter [www.stadtwerke-gaggenau.de/radtour](http://www.stadtwerke-gaggenau.de/radtour).**



*Das Quellwasserwerk in Michelbach ist ein Ziel der Radtour. Foto: Stadtwerke Gaggenau*

## Impressum

### GAGGENAUER WOCHE

Gaggenau mit Ortsteilen, Ottenau, Bad Rotenfels, Freiolsheim, Hörden, Michelbach, Oberweier, Selbach, Sulzbach  
Auflage: 15.369  
Erscheinungsweise:  
Erscheint i. d. R. wöchentlich  
Ausgabe erscheint auch online!

### Herausgeber, Druck und Verlag

**NUSSBAUM MEDIEN**  
Weil der Stadt GmbH & Co. KG,  
Opelstraße 29,  
68789 St. Leon-Rot,  
[www.nussbaum-medien.de](http://www.nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für die amtlichen Bekanntmachungen

Georg Feuerer, Stadt Gaggenau,  
Hauptstraße 71, 76571 Gaggenau

### Verantwortlich für den Textteil

Klaus Nussbaum,  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau

Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Verantwortlich für den Anzeigenteil

Klaus Nussbaum  
Merklinger Str. 20  
71263 Weil der Stadt

Außenstelle Gaggenau

Tel. 07225 9747-0  
[text-gaggenau@nussbaum-medien.de](mailto:text-gaggenau@nussbaum-medien.de)

### Anzeigenberatung/-verkauf

[ettlingen@nussbaum-medien.de](mailto:ettlingen@nussbaum-medien.de)

### Vertrieb

G. S. Vertriebs GmbH  
Josef-Beyerle-Straße 2  
71263 Weil der Stadt  
Tel. 07033 69240  
[info@gsvertrieb.de](mailto:info@gsvertrieb.de), [www.gsvertrieb.de](http://www.gsvertrieb.de)

### Sportpiktogramme

©DOSB/Sportdeutschland



**DENKE AN DIE UMWELT!**

**Wirf nichts auf Straßen und Plätze, benutze den Mülleimer**



## Neues aus der Stadtbibliothek



Haus am Markt	Unsere Öffnungszeiten:	Donnerstag	14 bis 18 Uhr
Telefon: 962-521	Fax: 962-373	Dienstag	14 bis 19 Uhr
E-Mail: Stadtbibliothek@Gaggenau.de	Mittwoch	9.30 bis 17 Uhr	Samstag
			10 bis 13 Uhr
			9.30 bis 13 Uhr

### Neue Kinderbücher aus dem Carlsen Verlag

Matysiak, Mascha:  
**Naturgeschichten aus der Stadt**, 2023. – 122 S.: Ill. (farb.) ISBN 978-3-551-52174-3 SY: 4.1

Fünfzehn Vorlesegeschichten und acht Mitmach-Ideen für Stadtkinder und ihre möglichen Berührungspunkte mit der Tier- und Pflanzenwelt innerhalb der Stadt. Zum Vorlesen ab ca. 4 Jahre.



Fotos: Carlsen Verlag

Disney, Walt:  
**Mulan und der geheimnisvolle Palast**, 2023. – 96 S.; Ill., farb. ISBN 978-3-551-02044-4 SY: 7

Mulan wird vom Kaiser von China in den Palast gerufen. Sie soll dort eine heimliche Verschwörung gegen den Kaiser aufdecken. Gemeinsam mit Großmutter Fa und Mushu macht sie sich auf den Weg in die Kaiserstadt. Doch das strenge Protokoll am Hof macht ihr zu schaffen. Und wem kann sie trauen? Ab 8.



Schneider, Liane:  
**Conni im Sommer**, 2023. – o. Sz. (farb.) ISBN 978-3-551-52141-5 SY: 1

Endlich ist der Sommer da und Conni kann nach Herzenslust draußen spielen. Sie kann barfuß laufen, mit ihrer Freundin Julia im Plantschbecken baden oder mit Mama und Papa ins Freibad oder zum See fahren. Und der Sommer hat noch mehr zu bieten...



### Das besondere Buch vom Knesebeck Verlag

Bellacicco, Aurélie:  
**Zu Gast in Schottland**, 2022. – 187 S.: Ill. (farb.) ISBN 978-3-9572867-0-3 SY: Xeo 213

Willkommen in der Küche Schottlands! In 60 Rezepten erhalten Sie in diesem einmaligen Kochbuch einen spannenden Einblick in die schottische Speisekammer. Präsentiert werden dabei traditionsreiche Rezepte, Spezialitäten aus den Pubs, alles, was zu einem Afternoon Tea gehört, aber auch fleischlose Varianten traditioneller Gerichte.



Foto: Knesebeck Verlag

### Neuerscheinungen aus dem Edition Michael Fischer Verlag

Chavez, Alexa Valenzuela:  
**Manga**, 2023. – 143 S. (farb.) ISBN 978-3-7459-1613-3 SY: 6 Kunst

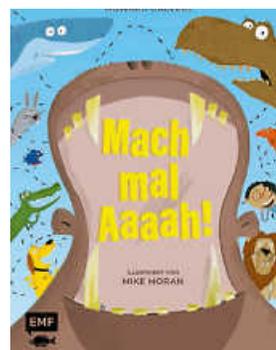
Der Zeichenkurs lädt dich ein, selbst den Zeichenstift in die Hand zu nehmen und nice Manga-Figuren zu kreieren. Im Basics-Kapitel wirst du an die Grundlagen, von Material bis Technik, des Manga-Zeichnens herangeführt und lernst darüber hinaus, erste eigene Comic Panels zu erstellen. Dann heißt es: Figuren und Motive mithilfe praktischer Step-by-Step-Anleitung selbst gestalten.



Fotos: Edition Michael Fischer Verlag

Calvert, Howard:  
**Mach mal Aaaah!**, 2023. – o. Zählung : Ill. (farb.) ISBN 978-3-7459-1335-4 SY: 1

Wenn ich mein Maul aufmache, wirst du staunen! Denn ich habe die meisten, größten, schärfsten und kräftigsten Zähne! Da staunt Selina nicht schlecht, als jedes Tier seine Beißer präsentiert..!



### Neues aus dem Müller Rüschlikon Verlag, Urte Biallas:

**1000 Praxis-Tipps für Pferdebesitzer**, 2023. – 224 S., Ill. (farb.) ISBN 978-3-275-02252-6 SY: Xbp 11

Die wichtigsten Fragen werden hier beantwortet: Wie finde ich das richtige Pferd? Was sollte ich beim Kauf beachten? Welche Haltung passt für mein Pferd? Richtige Gesundheitsvorsorge, Medical Training, Versicherungen, Sicherheit, Grunderziehung und Trainingsplanung sowie viele altbewährte und neue Tipps aus über 40 Jahren Praxiserfahrung. Dieses große Nachschlagewerk wird um wichtige Aspekte zur Nachhaltigkeit ergänzt.



Fotos: Müller Rüschlikon Verlag

**Cavallo Medizin-Kompendium** – Die 100 wichtigsten Pferdekrankheiten, 2023. – 368 S., Ill. (farb.) ISBN 978-3-275-02267-0 SY: Xbp 11

Die 100 wichtigsten Pferdekrankheiten werden von Tierärzten sowie Therapeuten ausführlich und verständlich erklärt. Von A wie Anämie bis Z wie Zwerchfellbruch.



## Diese Woche im Josef-Treff

Sa., 15. Juli, 9 bis 14 Uhr

Musikverein Harmonie Ottenau bietet selbst gebackenen Kuchen an

## ZUHAUSE GESUCHT

**Arlo**, der zwei Jahre alte schüchterne und ängstliche Rüde ist kastriert, gechipt, geimpft und sucht Menschen, die Zeit und Geduld haben, ihn vorübergehend aufzunehmen. Sie sollten einen eingezäunten Garten haben und viel Zeit für ihn. Er ist verträglich mit allen Hunden. Nicht aggressiv einfach nur ängstlich.

Das Sommerfest des Vereins findet am Fr., 14. und Sa., 15. Juli in der Hundepension am Baden Airpark statt. Parkmöglichkeiten ohne Knöllchen gibt es bei der Firma Stratasys.

**Infos unter [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de) oder unter Tel. 07221 9929770 (bitte auf AB sprechen).**



*Arlo ist schüchtern und braucht Geduld.*

Foto: [www.tiere-brauchen-freunde.de](http://www.tiere-brauchen-freunde.de)

## CDU

### Waffen, Wenden, Wortgefechte - Wie sicher ist Europa?

Wir laden alle Interessierten ein zu einem Diskussionsforum mit Roderich Kiesewetter (CDU-Bundestagsabgeordneter), Rudolf Horsch (Deutsche Atlantische Gesellschaft), Claudia Peter (IG Metall) und Dr. Franz Alt (Journalist und Autor). Die Veranstaltung findet am So., 16. Juli von 18 bis 20 Uhr im Unimog Museum, An der B462, in Gaggenau statt. Bitte beachten Sie bei Teilnahme die Bitte um Anmeldung bei der CDU-Kreisgeschäftsstelle per E-Mail an: [anmeldung@cdu-rastatt.de](mailto:anmeldung@cdu-rastatt.de) oder telefonisch unter 07222 1577377.

## Alternative für Deutschland

### Politischer Stammtisch

Der Kreisverband Baden-Baden/Rastatt der Alternative für Deutschland (AfD) lädt am Do., 13. Juli um 19.30 Uhr alle interessierten Bürger zu seinem Stammtisch in das Hotel Brückenhof, Richard-Wagner-Ring 61, 76437 Rastatt, ein. Wir haben Markus Buchheit (Abgeordneter des EU-Parlaments aus Bayern) zu Gast, der von seiner Arbeit berichten und anschließend für eine Diskussionsrunde zur Verfügung stehen wird. Markus Buchheit hat Politik- und Rechtswissenschaften studiert.

Kontakt: [bad-ra@afd-bw.de](mailto:bad-ra@afd-bw.de). Netzseite: [www.afd-badra.de](http://www.afd-badra.de)

## GEMEINDERAT

### SPD-Fraktion

#### Baden-Württemberg lässt bei Kinderbetreuung Eltern und Kommunen im Stich

Wie zu befürchten war, wirken sich die gestiegenen Kosten der letzten Monate gravierend auf die Gebühren von Kinderbetreuungseinrichtungen aus. Es ist für uns nachvollziehbar, dass die Erhöhung der Gebühren um 8,5 Prozent für viele Eltern sehr belastend sein werden. Da ist es dann auch auf den ersten

Blick durchaus verständlich, dass der Gesamtelternbeirat an die Stadt appelliert, hier den Eltern unter die Arme zu greifen. Auf den zweiten Blick kann man dann aber schnell erkennen, dass die Stadt auch bei einer Erhöhung um 8,5 Prozent keine Umverteilung der Lasten vornimmt, sondern weiterhin den Löwenanteil von ca. 80 Prozent der Kosten tragen wird. Hinzu kommen die Millionenbeträge, die von der Stadt in den letzten Jahren für die Sanierung von Kinderbetreuungseinrichtungen aufgewendet wurden und die hohen Investitionssummen für weitere Kindergärten, die zukünftig gebaut werden müssen, um den gestiegenen Bedarfen gerecht zu werden. Statt sowohl die Eltern als auch die Kommunen immer weiter zu belasten, muss hier endlich unsere Landesregierung handeln. Es ist aus unserer Sicht überhaupt nicht nachvollziehbar, warum ein vergleichsweise reiches Bundesland wie Baden-Württemberg seiner sozialen Verantwortung nicht gerecht wird, während andere Bundesländer (z.B. Rheinland-Pfalz) schon seit Jahren die Kosten für die Kindergärten wesentlich stärker aus Landesmitteln finanzieren. Aus unserer Sicht sollten zumindest die Kindergärten genauso beitragsfrei sein wie die Schulen und die Kosten müssten, genau wie bei den Schulen, vom Land getragen werden. Den Kommunen, die ohnehin schon immer mehr Kosten tragen müssen, können jedenfalls keine weiteren Belastungen auf diesem Feld aufgebürdet werden. Ansonsten wäre zumindest perspektivisch die finanzielle Handlungsfähigkeit der Städte und Gemeinden und damit auch die kommunale Selbstverwaltung gefährdet – dies kann sicher nicht im Sinne der Bürgerinnen und Bürger sein.

#### Kindergartenbedarfsplanung bestätigt Trend zu größerer Nachfrage in den nächsten Jahren

Die positive Bevölkerungsentwicklung in Gaggenau wird sich nach den vorliegenden Prognosen fortsetzen, damit steigt auch die Nachfrage nach Plätzen in den KiTas und Kindergärten – die aktuelle Bedarfsplanung hat diesen Trend bestätigt. Für die unter Dreijährigen fehlen bereits ab 2023 sechs Plätze, bei den Kindergärten gibt es dagegen aus aktueller Sicht noch einen rechnerischen Überhang von acht Plätzen. Ab 2026 werden dann aber auf Basis des heutigen Angebotes in allen Altersgruppen Plätze fehlen. Die Konsequenzen dieser Prognose sind klar: Wir müssen baldmöglichst an die Planung einer neuen Einrichtung gehen und perspektivisch benötigen wir mehr als einen Neubau. Bereits heute fördert die Stadt angesichts der knappen Ressourcen auch Angebote für Kindertagespflege – der Gemeinderat hat nun die Fördermittel in diesem Bereich nochmals erhöht.

#### Noch Diskussionsbedarf bei der neuen Kindergartenordnung

Noch nicht beschlussreif waren vor allem die Regeln für die Rückerstattung von Elternbeiträgen bei ungeplanten Schließtagen. Hier ringen wir noch gemeinsam mit der Verwaltung und den anderen Fraktionen um eine pragmatische Lösung, die nicht einseitig zu Lasten der Eltern gehen darf. Nochmals hinterfragt werden darüber hinaus die Kriterien für die Platzvergabe, falls in einer Einrichtung die Nachfrage das Angebot übersteigt.

#### Lärmschutz sowie Ein- und Ausfädelspur an der B 462 im Bereich Gaggenau-Mitte

Sowohl die Lärmschutzwand entlang der B 462 zwischen der Anschlussstelle Gaggenau-Mitte bis zum Autohaus Gerstenmaier, als auch die Ein- und Ausfädelspur im Bereich Gaggenau-Mitte standen schon lange auf unserer Forderungsliste. Nun hat das Regierungspräsidium dem Gemeinderat konkrete Planungen für beide Projekte vorgelegt. Wir freuen uns, dass nun endlich Bewegung in dieses Thema kommt, auch wenn die Bauzeit von einem guten Jahr sicher für alle Beteiligten herausfordernd sein wird.

Gerd Pfrommer, Tel. 07225 74102

## Bündnis 90/Die Grünen

### Kindergärten und Kindertageseinrichtungen in Gaggenau

In der heutigen Gemeinderatssitzung wurden gleich mehrere Tagesordnungspunkte behandelt, die die Eltern und Kinder in Gaggenau betreffen. Neben der Kindergarten-bedarfsplanung ging es zum einen um die Anpassung der Elternbeiträge zum nächsten Kindergartenjahr. Unsere Fraktion vertritt hier die klare Auffassung, dass die Eltern mit der hiesigen Erhebung nach dem längst in anderen Kommunen abgeschafften „Badischen Modell“ finanziell schlechter gestellt sind. Die Elternbeiträge sind im Vergleich zu diesen für viele Familien deutlich teurer. Aus diesem Grund lehnten wir die Erhöhung um 8,5 Prozent ab. Durch eine neue Kindergartenordnung sollte geregelt werden, wann und in welcher Höhe Elternbeiträge bei Schließung weiterbezahlt werden müssen. Was tun, wenn die Kita plötzlich schließt und die Betreuung der Kinder wegfällt? Ein Szenario, das vielen Eltern spätestens seit der Pandemie nicht mehr fremd ist und nun zunehmend zum Risiko wird, weil vielerorts das Personal knapp wird. Die Stadtverwaltung brachte zunächst einen Beschlussvorschlag ein, der eine fast unbegrenzte Zahl von Schließtagen möglich gemacht hätte, ohne dass die Eltern auch nur einen Cent zurückbekommen hätten. Auch der, nach Kritik seitens der Eltern und unserer Fraktion, kurzfristig eingebrachte neue Vorschlag sorgte für viel Diskussion und Unverständnis mit dem Ergebnis, dass die Entscheidung vertagt wurde. Wir werden uns nun weiter dafür einsetzen, dass eine familienfreundliche Lösung gefunden wird.

Gleiches gilt für die weitere Planung zusätzlicher Kitaplätze. Die Kindergartenbedarfsplanung stellt zwar ein umfangreiches Papier dar, lässt aber doch einige Fragen offen, speziell nach den konkreten Bedarfen in den einzelnen Stadt-/Ortsteilen. Hier ist sicher, auch mit Blick auf den Fachkräftemangel und den gleichzeitig zunehmenden Unterstützungsbedarfen bei den Kindern, in Zukunft noch einiges zu tun.

## BILDUNG



**Seit dem Schuljahr 2021/2022 sind Birgit Landeka und Jens Pfistner Vorsitzende und Vertreter des Gesamtelternbeirates der Gaggenauer Schulen.** Birgit Landeka ist stellvertretende Vorsitzende der Hebelschule und Jens Pfistner Vorsitzender der Hans-Thoma-Schule. Beide sind schon viele Jahre Mitglied des Gesamtelternbeirates. Aufgabe und Ziel des Gesamtelternbeirates ist es, die Interessen und Rechte der Kinder sowie deren Erziehungsberechtigte gegenüber der Kommune und dem Gemeinderat zu vertreten. Im Moment laufen Gespräche mit der Stadt zur Verbesserung der Verkehrssicherheit an den Schulen. Ebenso wurden und werden weiterhin Kurse zur Gewaltprävention, Resilienz und gegen sexuelle Gewalt an allen Schulen angeboten.

Foto: privat

## Realschule

### Energie kann gewandelt werden

Von einer Energieart zur anderen, das hatten die Schüler der Klasse 8b der Realschule Gaggenau bereits im Physikunterricht gelernt. Am wertvollsten ist die elektrische Energie. Da waren sich im Unterricht schnell alle einig, denn elektrischen Strom braucht man heute für viele Dinge des Alltags und in der Zukunft noch für vieles mehr. Aber welche Energiequellen sollten in Strom umgewandelt werden? Auch bei dieser Frage waren sich wieder alle schnell einig. Am besten die, die nicht unangenehm riechen und die Umwelt und das Klima belasten. Also - erneuerbar soll sie sein. Als die Schülerfrage gestellt wurde „Könnten wir uns so ein Kraftwerk, das aus erneuerbarer Energie Strom gewinnt, mal anschauen?“ recherchierte Markus Scheuring nach Möglichkeiten und wurde fündig. In Hörden betreiben die Stadtwerke ein kleines Wasserkraftwerk, das vorbeiströmendes Wasser der Murg nutzt. Am 30. Juni ging es los. Karl Steffen (Stadtwerke Gaggenau) erklärte alle Details der Wasserkraftanlage, z.B. den hydraulischen Rechen zur Reinigung, oder das Herzstück, die Kaplan-Turbine, die vom Murgwasser angetrieben wird. Dass diese unscheinbare Anlage 400 Haushalte Tag und Nacht mit sauberem Strom versorgt, hat dann doch alle verblüfft. Ein bisschen schlauer ging's dann wieder zurück zur Schule. Die Klasse 8b der Realschule bedankt sich für die Gelegenheit, das Wasserkraftwerk besichtigen zu dürfen.



Besuch des Wasserkraftwerks in Hörden mit den Stadtwerken.  
Foto: Markus Scheuring/Realschule Gaggenau

### Mitarbeiter für Hausaufgabenbetreuung gesucht

Die Realschule der Stadt Gaggenau sucht im Rahmen des Jugendbegleiterprogramms des Landes Baden-Württemberg engagierte Betreuer für die Mitarbeit in der Hausaufgabenbetreuung. Die Betreuung findet täglich zwischen 13.10 bis 14.10 Uhr in den Räumen der Realschule statt. Betreut werden Schüler der Klassen 5 und 6 in kleinen Gruppen. Wer Freude an der Arbeit mit Kindern hat, sich in einem schulischen Umfeld engagieren will und weitere Informationen wünscht, meldet sich einfach unter der Tel. 07225 9602 0 oder sendet eine Kurzbewerbung per Mail an sekretariat@realschule-gaggenau.de.

## Carl-Benz-Schule

### Schüler der Carl-Benz-Schule

#### halten ihr Abschlusszeugnis in den Händen

Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Direktor der Carl-Benz-Schule Gaggenau, Bernd Schlögl, spürte man die Spannung im Saal wachsen. Das kam nicht von ungefähr, denn bei 102 Absolventen und 25 Preisträgern war die Erwartungshaltung groß, endlich das Abgangszeugnis in den Händen zu halten. Dass die Schüler auf den Start in ihr Berufsleben gut vorbereitet sind, unterstrich Dorothea Maisch, die im Auftrag der Stadt Gaggenau auch die besten Grüße und Glückwünsche

des Oberbürgermeisters Michael Pfeiffer überbrachte. Gerade Fachkräfte seien am Wirtschaftsstandort Gaggenau und in der Region gesucht. Der erfolgreiche Abschluss öffne nun Türen genau in diese Richtung. Für Fachkräfte, die sich weiterbilden wollen, ist es wichtig, mit Industrie 4.0, Elektromobilität oder Hochvolttechnik vertraut zu sein. Das Bildungskonzept der Schule macht das möglich, so der Abteilungsleiter der Fachschule und des Berufskollegs Christian Schmid. Die Schule bietet auch in diese Richtung Weiterbildungsmöglichkeiten an. Für Fachkräfte im Bereich E-Mobilität und Digitalisierung gibt es an der Carl-Benz-Schule Möglichkeiten, sei es im Bereich Maschinenteknik und Kfz-Technik die Ausbildung zum Techniker oder das einjährige Berufskolleg. Benjamin Geibel, Abteilungsleiter der Berufsschule, betont, dass die Schüler durch ihre Ausbildung samt den vermittelten Kompetenzen befähigt sind, auf dem Arbeitsmarkt Fuß zu fassen. Sie können sich den angehenden Herausforderungen sowohl durch Veränderung als auch Anpassung stellen. Der „Kompetenzkoffer“, den die zukünftigen Fachkräfte an der Schule erwerben konnten, sei gut gefüllt, um mit der notwendigen Flexibilität für die Zukunft gerüstet zu sein. Davon profitieren alle: die Region, die Betriebe und am Tag ihrer Abschlussfeier vor allem die Absolventen. Preisträger des Abschlussjahrgangs: Daniel Urban, Lukas Bender, Dominik Herr, David Königer, Simon Schneider, Luca Simon, Simon Daum, Ivan Zubac, David Baumstark (Daimler Truck AG, Werk Gaggenau), Jonas Löhnert (Medifa Metall und Medizintechnik), Luca Meer, Luca Rastetter, Philipp Wiegel, Jonas Wolff, Julian Gelzeit, Daniel Usavec, Nico Welle, Michelle Wolf (Mercedes-Benz-Group, Rastatt), Lucas Berndt (Mold-Masters GmbH), Philipp Fitterer (Precitec GmbH).



Die Preisträger der CBS-Gaggenau.

Foto: W. Frietsch

## KINDER

### Kinderhaus Spielwiese



Passend zum Kindergartenjahresende fanden in den letzten Wochen im Kinderhaus Spielwiese gruppeninterne Sommerausflüge statt. Jede Gruppe durfte sich ihr Ziel selbst aussuchen. Die Ausflugsziele dieses Jahr waren der Zoo Karlsruhe, der Wasserspielplatz in Forbach, das Kino in Ottenau und das Tiergehege in Muggensturm. Foto: Kinderhaus Spielwiese

### Abende der offenen Tür im Kinderhaus Spielwiese

Auch in diesem Jahr lädt das Betreuungsteam des Kinderhauses Spielwiese interessierte Familien wieder ein, das Kinderhaus zu besichtigen: **Montag, 17. Juli, Montag, 9. Oktober.** In der Einrichtung werden 70 Kinder unter 3 Jahren und 40 Kinder im Alter von 3 bis 6 Jahren betreut, aufgeteilt auf zwei Gebäude. Um im voraus planen zu können, wird eine verbindliche Rückmeldung bis zum 19. Oktober benötigt per Mail an [info.gaggenau@spielwiese-gmbh.de](mailto:info.gaggenau@spielwiese-gmbh.de). Bitte auch die Personenzahl angeben.

## SENIOREN

### Bewegte Apotheke – Begleiteter Spaziergang mit Übungsprogramm

Immer **dienstags um 9 Uhr**, findet der begleitete Spaziergang durch das Stadtviertel „Links der Murg“ statt. Unter Anleitung werden eine Stunde lang verschiedene Übungen zur Gleichgewichtsschulung, der Koordination sowie der Kräftigung gemacht, die Gesundheit und Beweglichkeit fördern. Das Angebot ist kostenlos und richtet sich vor allem an alle interessierten Seniorinnen und Senioren, die sich bisher wenig bewegen, nicht allein gehen möchten und die Geselligkeit und Sicherheit einer Gruppe bevorzugen.



Fit und gesund in jedem Alter.

Foto: Stadt Gaggenau

Wer für sich etwas Gutes tun möchte, ob mit Rollator oder Walkingstöcken, wird sehr herzlich von der Gruppe willkommen geheißen. Die Gaggenauer Bewegungsbegleiterin Gisela Robl (Fachübungsleiterin für Fitness-/Gesundheitssport und Sturzprophylaxe beim Turnerbund Bad Rotenfels) freut sich darauf, allen Interessierten ein abwechslungsreiches Programm anbieten zu können. Eine Teilnahme ist jederzeit möglich. Treffpunkt: immer dienstags, 9 Uhr, bei jedem Wetter, vor der Schwarzwald Vital Apotheke, Bismarckstraße 53, in bequemer Kleidung und mit etwas zu trinken. **Nähere Informationen bei Annika Weber (Abt. Gesellschaft und Familie), Tel. 07225 962509, E-Mail: [gesellschaft-familie@gaggenau.de](mailto:gellschaft-familie@gaggenau.de)**

### Seniorenrat

#### Aktuelles

##### Internet-Beratung

Das Internetcafé in der Marxstr. 7 in Ottenau ist donnerstags ab 14 Uhr geöffnet. Das eigene Gerät kann mitgebracht werden (Passwörter mitbringen). Der Seniorenrat unterstützt auch bei der Erstellung eines Kundenkontos für die Murgtal BonusCard.

##### Reparaturcafé des Seniorenrates Gaggenau

Anmeldung bei Herbert Asch, Mail: [repcafe\\_gaggenau@online.de](mailto:repcafe_gaggenau@online.de) oder unter Tel. 07222 988359. Zur Reparatur werden nur Kleingeräte angenommen, die man selbst transportieren kann. Der Zugang zum Reparaturcafé ist nicht barrierefrei.

### Rentner- und Seniorenclub

#### Grillfest im Gemeindehaus St. Josef

Am Donnerstag, 20. Juli, findet das schon zur Tradition gehörende Grillfest im Gemeindehaus St. Josef statt. Der Beginn ist dabei bereits um 12 Uhr. Auch für eine begleitende musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Es sind alle Senioren des Rentnerclubs St. Josef eingeladen, aber auch alle, die sich nach ein wenig Abstand vom Alltag sehnen und einen fröhlichen Nachmittag genießen möchten.

## KIRCHEN

### denk-würdig

Liebe Leserinnen und Leser, ich habe kürzlich die Bundesgartenschau (BUGA) in Mannheim besucht. Es war ein heißer Tag. Die BUGA wirkte wie eine Oase in einer unter der Hitze ächzenden Stadt. Üppig blühende Blumenfelder, kleine Gewässer mit Seerosen in den verschiedensten Farben und Formen, Springbrunnen, die für ein angenehmes Klima sorgten. Hier und da - Sitzgelegenheiten unter schattigen Bäumen. Besonders anziehend fand ich die Klangoase. Man durfte sich unter einem Blätterdach niederlassen und angenehmen Klängen lauschen. Diese Hör-Erfahrung war irgendwie magisch, auf jeden Fall zutiefst entspannend. Unter dem flatternden Schattendach vergisst man die Zeit. Leib und Seele kommen zur Ruhe und entspannen sich. Musik kann zaubern. Das wissen wir. Musik kann Glück oder Tränen aus der Tiefe der Seele holen. Bei der richtigen Musik geht die Arbeit doppelt so gut von der Hand. Musik macht Dunkles hell und vertreibt die Nachtgedanken. Musik nimmt in den Arm, tröstet, zaubert das Lob Gottes auf unsere Lippen. Musik. Der Atem Gottes. Musik ist von Gott. Die Schöpfung Gottes hat viele Seiten. Sie tun unserer Seele gut. Sie öffnen uns für die Geistesgegenwart Gottes in uns. Einen guten Sommer wünscht Ihnen Ihr Pfarrer Alexander Kunick



Pfarrer Alexander Kunick.  
Foto: privat

## SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU

[www.kath-gaggenau.de](http://www.kath-gaggenau.de)

Gottesdienst im Kurpark Bad Rotenfels

**Sonntag, 16. Juli**

11 Uhr Eucharistiefeier und Segnung der Teilnehmer der Familien-Pilgerwanderung „Himmel und Erde“

**St. Marien**

Katholisches Pfarramt Gaggenau

**Dienstag, 18. Juli**

17.45 Uhr Rosenkranzgebet  
18.30 Uhr Heilige Messe

**St. Josef**

Katholisches Pfarramt Gaggenau

**Freitag, 14. Juli**

18.30 Uhr Heilige Messe in den Anliegen, die Menschen unserem Fürbittbuch anvertraut haben und Gebet um geistliche Befürde. Anschl. eucharistische Anbetung

**Samstag, 15. Juli**

18 Uhr Vorabendmesse

**Dienstag, 18. Juli**

19.30 Uhr Taizé-Gebet, gestaltet vom Firmteam

**Mittwoch, 19. Juli**

7.45 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)

**St. Laurentius**

Katholisches Pfarramt Bad Rotenfels

**Montag, 17. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier in der Kapelle St. Sebastian. Anschließend übergibt der Verein „Menschen für St. Laurentius“ eine

Spende an die Pfarrgemeinde St. Laurentius für den Erhalt der Kapelle.

**Dienstag, 18. Juli**

7.30 Uhr Schüलगottesdienst (Eucharistiefeier)

**St. Michael**

Katholisches Pfarramt Michelbach

**Sonntag, 16. Juli**

9.30 Uhr Eucharistiefeier

**Mittwoch, 19. Juli**

18 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Wortgottesdienst „Atem holen“

**Maria Hilf**

Katholisches Pfarramt Moosbronn

**Freitag, 14. Juli**

9.30 Uhr Wallfahrtsmesse mit Aussetzung und eucharistischem Segen

**Sonntag, 16. Juli**

11 Uhr Pfarr- und Wallfahrtsmesse

**Dienstag, 18. Juli**

10 Uhr Gebetsstunde „Zeit mit Gott“ - Gebet für den Frieden in unseren Familien und weltweit

18 Uhr Rosenkranzgebet in der Freiolsheimer Kirche

## KATH. SEELSORGEEINHEIT GAGGENAU-OTTENAU

[pfarrbuero@kath-hoss.de](mailto:pfarrbuero@kath-hoss.de), [www.kath-hoss.de](http://www.kath-hoss.de)

St. Jodok, Ottenau

**Freitag, 14. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**Sonntag, 16. Juli**

10.30 Uhr Eucharistiefeier

17 Uhr Konzert „Inklusiv, gemeinsam geht`s besser“

**Montag, 17. Juli**

15 Uhr Friedensrosenkranz

**St. Johannes Nepomuk, Hörden**

**Samstag, 15. Juli**

18.30 Uhr Vorabendmesse

**St. Nikolaus, Selbach**

**Sonntag, 16. Juli**

19 Uhr Rosenkranz

**Donnerstag, 20. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

**St. Anna, Sulzbach**

**Sonntag, 16. Juli**

9 Uhr Eucharistiefeier

**Dienstag, 18. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

## KATH. KIRCHENGEMEINDE VORDERES MURGTAL

[www.kath-murgtal.de](http://www.kath-murgtal.de)

Pfarrbüro

Öffnungszeiten: Mittwoch 9 bis 11 Uhr

E-Mail: [oberweier@kath-murgtal.de](mailto:oberweier@kath-murgtal.de), Tel. 07222 9673245

**Freitag, 14. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim



**Samstag, 15. Juli**13.30 Uhr Trauung, **Oberweier****Sonntag, 16. Juli**

18 Uhr Eucharistiefeier (Vorabend), Bischweier

9 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

9 Uhr Eucharistiefeier, Oberndorf

9 Uhr ökum. Gottesdienst zum Volksfest, Festzelt Muggensturm

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier der Kirchenwachtel, Gemeindehaus **Oberweier**

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Kuppenheim

10.30 Uhr Eucharistiefeier, Niederbühl

12 Uhr Tauffeier, **Oberweier****Dienstag, 18. Juli**18.30 Uhr Eucharistiefeier, **Oberweier**

18.30 Uhr Eucharistiefeier mit Goldener Hochzeitsfeier, Muggensturm

**Mittwoch, 19. Juli**

8 Uhr Eucharistiefeier, Antoniuskapelle Kuppenheim

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Rauental

**Donnerstag, 20. Juli**

18.30 Uhr Eucharistiefeier, Bischweier

**EV. KIRCHENGEMEINDE GAGGENAU****Donnerstag, 13. Juli**

19 Uhr, Paulus-Saal Staufenberg, Kirchstr. 8, Gernsbach. 3. Gesprächsabend rund um das Thema „Glauben“, „Was mein Leben erhellt – Heiliger Geist“ mit Pfarrerin Christina Wächter und Pfarrer Alexander Kunick. Weiterer Termine 20. Juli.

**Samstag, 15. Juli**

11 Uhr Markuskirche, Konzert der Klangräume 2023, Paul Gerhard Leihenseder (Fagott), Maria-Luise Leihenseder-Ewald (Cello) und Sukwon Lee (Orgel)

**Sonntag, 16. Juli**

10.30 Uhr, Markuskirche, Gottesdienst mit Feier der Jubelkonfirmation und anschließendem Abendmahl

**GLAUBENSGEMEINSCHAFTEN****Neuapostolische Kirche**[www.nak-karlsruhe.de/gggenau](http://www.nak-karlsruhe.de/gggenau)

Gemeinde Gaggenau / Rastatt - Grittweg 10, Ecke Bismarckstraße Gaggenau. Interessierte und Gäste sind willkommen.

**Donnerstag, 13. Juli**

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: 2. Petrus 3, 1-2

**Sonntag, 16. Juli**

9.30 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 9, 29-31

**Montag, 17. Juli**

19.30 Uhr Bezirkliche Ämterversammlung mit Bezirksvorsteher Lothar Heim

**Dienstag, 18. Juli**

18.30 Uhr Trauergesprächskreis in Söllingen. Anmeldung bei Sr Sandkühler

**Donnerstag, 20. Juli**

20 Uhr Gottesdienst, Textwort: Lukas 18, 11

**Video-Gottesdienste**

Eine Übertragung des örtlichen Gottesdienstes und auch des Wochengottesdienstes ist im Internet oder per Telefon eingerichtet. Den Zugangs-Link, bzw. die Einwahlnummer erhalten Sie beim Vorsteher (Kontaktdaten siehe Website).

**Jehovas Zeugen****Versammlung Gaggenau, Landstr. 42a, Internet: [www.jw.org](http://www.jw.org)****Donnerstag, 13. Juli**

19 Uhr Schätze aus Gottes Wort

19.30 Uhr Uns im Dienst verbessern

19.45 Uhr Unser Leben als Christ

20.05 Uhr Versammlungsbibelstudium

**Samstag, 15. Juli**

18 Uhr Öffentlicher Vortrag – Thema: „Für Gott und nicht für sich selbst leben“

18.35 Uhr Bibelstudium mit Zuschauerbeteiligung anhand des Artikels „Wie wir die Qualität unserer Gebete verbessern können“ aus der Zeitschrift „Der Wachturm“

Gottesdienste finden in Präsenz im Königreichssaal in der Landstraße 42a, Gaggenau-Hörden statt. Wer aus gesundheitlichen Gründen den Hybrid-Gottesdienst übers Internet oder am Telefon mitverfolgen möchte, kann sich unter Tel. 07224 655661 anmelden. Eine Teilnahme ist kostenlos, keine Spendensammlungen, etc. Besucher sind immer willkommen.

**Christuskirche****Ev.-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten)****Sonntag, 16. Juli**

10 Uhr Gottesdienst

**Rumänische Gemeinde****Samstag, 15. Juli**

18 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

**Sonntag, 16. Juli**

15 Uhr Serviciu divin romanesc (rumän. Gottesdienst)

**KERNSTADT****TERMINE KERNSTADT****Frühstück für Trauernde**Die Initiative „Lichtstreifen“ lädt zum Frühstück für Trauernde am Sa., 15. Juli, von 10 bis 12 Uhr in den Caritasverband Rastatt, Carl-Friedrich-Str. 10, ein. Qualifizierte Ehrenamtliche bieten für Trauernde eine Möglichkeit zur Erfahrung von Gemeinschaft im Zuhören und Aussprechen über den Verlust des geliebten Menschen – unabhängig davon, ob sich der Verlust vor kurzem ereignet hat oder schon länger zurück liegt. Für Tee, Kaffee und ein Frühstück ist gesorgt. Es wird kein Teilnehmerbeitrag erhoben. Wir bitten um telefonische Anmeldung oder per E-Mail jeweils bis zwei Tage vor dem Termin beim Hospizdienst, Tel. 07222 775540, [info@hospizdienst-rastatt.de](mailto:info@hospizdienst-rastatt.de). Weitere Termine in diesem Jahr werden noch bekanntgegeben. Weitere Informationen und Angebote für Trauernden finden Sie unter [www.dekanat-rastatt.de/trauer](http://www.dekanat-rastatt.de/trauer).**KIRCHL. NACHRICHTEN KERNSTADT****Kirchenchor St. Josef/St. Marien**

Chorproben finden montags (ausgenommen Schulferien) von 20 bis 21 Uhr im Gemeindehaus St. Josef statt.

**Kleine Familien-Pilgerwanderung**

Einladung an alle Familien mit Kindern ab dem Vorschulalter zu einer Mini-Pilger-Wanderung rund um den Schanzenberg, am So., 16. Juli, von 10 bis 12 Uhr mit Ausgangs- und Endpunkt am Kreuz neben der Konzertmuschel im Kurpark Bad Rotenfels. Unter dem Motto „Himmel und Erde“ werden wir uns zusammen auf Wanderschaft begeben und schauen, was wir unterwegs so alles entdecken können. Zum Abschluss besuchen wir noch ein Weilchen den Gottesdienst im Kurpark und erhalten den Segen. Die schmalen, steilen Pfade sind nicht für Kinderwägen und auch nicht für Regenwetter geeignet, so dass die Pilgerwande-

rung bei schlechtem Wetter nicht stattfinden kann. Rückfragen gerne an folgende E-Mail-Adresse: marion-rein@web.de.

### Hoffest in St. Marien

Nach einer pandemiebedingten Pause lädt das Gemeindeforum der Pfarrei St. Marien Gaggenau am Sa., 22. Juli, wieder zu einem Hoffest in den Innenhof des katholischen Gemeindezentrums St. Marien ein. Nach der Vorabendmesse, Beginn 18 Uhr, sorgen dort ab 19 Uhr die Firmband und eine halbe Stunde später das Quartett „Borsch4Breakfast“ bei freiem Eintritt für musikalisch geprägtes Sommerflair. Zuvor werden die Musiker bereits die Vorabendmesse mitgestalten. „Borsch4Breakfast“ ist in Gaggenau keine unbekannt Formation. Bereits bei einem früheren Auftritt in der Matinee-Reihe der Pfarrei sprang der Funke schnell auf das begeisterte Publikum über. Die Rezeptur der vier jungen Profimusiker enthält außergewöhnliche Musikgenres jenseits des klassischen Musikkanons. Die Wurzeln des Quartetts sind dabei ebenso unterschiedlich wie die musikalischen Hintergründe der Gruppe: Serbisch, Rumänisch, Tschechisch und Deutsch. In ihrer Zusammenarbeit entsteht auf spielerische Weise ein wunderbares Potpourri der Stile, bei dem jeder seine persönlichen Lieblingszutaten in den Eintopf rührt. Auf der Bühne manifestiert sich so ein Stilmix aus osteuropäischer Folklore, experimentellen Einflüssen und Balkanklängen, abgeschmeckt mit einer feinen Prise Jazz. Gemeinsam Musik machen, die Ursprünge der Volksmusik erforschen, Stücke arrangieren, Neues komponieren, aber auch einen großen Freiraum für Improvisation schaffen: all das gehört zu einem musikalischen Schmaus mit „Borsch4Breakfast“. Das Konzert beim Hoffest in Gaggenau bildet den Abschluss der ersten Tour des Ensembles, bei der das Quartett erstmals mit Akkordeon auftritt und ein neues Programm präsentiert, bevor es in die Sommerpause geht. Christoph Rehorst (Kontrabass), Henrik Dewes (Gitarre), Ionel Ungureanu (Viola, Violine) und Ratko Pavlovic (Akkordeon).



Beim Hoffest spielt das Quartett Borsch4breakfast.

Foto: Borsch4breakfast

## Evangelisches Kantorat

### Konzert ohne Goldfisch

Spanischer Flamenco, italienische Variationen und ein bisschen Händel... das erklingt am Sa., 15. Juli, um 11 Uhr in der Gaggenauer Markuskirche, dargeboten von Maria-Luise Leihenseder-Ewald (Violoncello), Paul-Gerhard Leihenseder (Fagott) und Sukwon Lee (Orgel). Was genau die Drei wohl diesmal planen - Soviel sei verraten, der „obligatorische Goldfisch“ vom letzten Jahr pausiert. Der Eintritt ist frei. Um eine Spende wird gebeten.



Beim Konzert 2022.

Foto: privat

## Gewerbe-Gesang-Verein Gaggenau

### Chorproben

Heute, Do., 13. Juli, findet die Chorprobe für die Frauenstimmen um 19 Uhr und für die Männerstimmen um 19.30 Uhr im Vereinsheim (Ecke Konrad-Adenauer-Str. / Hauptstr. im 3. OG) statt. In der kommenden Woche, Do., 20. Juli, beginnt die Singstunde wieder für alle gemeinsam um 19 Uhr im Vereinsheim.

## Harmonikavereinigung Gaggenau

### Orchesterproben

Manfred-Fritz-Orchester (MFO) 14-tägig montags 19 bis 20.30 Uhr; 1. Orchester mittwochs 20 bis 22 Uhr. Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30a, 3.OG Musiksaal. Neue Spieler/Wiedereinsteiger sind willkommen. [www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de](http://www.harmonika-vereinigung-gaggenau.de)

## Kneipp-Verein

### Gymnastik

Sportgruppen des Kneippvereins Gaggenau: Nach Pilates- Art: Montag 17.10 bis 18.10 Uhr im Vereinsheim Gaggenau, Hauptstr. 30 a; Wirbelsäulengymnastik: Freitag 17.45 bis 18.45 Uhr in der Sporthalle der Hebelschule (Wiesenweg). Walking Montag, Mittwoch und Freitag 8.30 Uhr im Kurpark Bad Rotenfels. Treffpunkt Eingang Kurpark, Bushaltestelle. Infos unter Tel. 07225 2593.

## Naturfreunde Gaggenau-Gernsbach

### Stammtisch

Do., 20. Juli, Stammtisch im Biergarten Christophbräu, Kurpark Bad Rotenfels ab 18.30 Uhr. Anfahrt mit S-Bahn, Auto, Fahrrad oder als Wanderung möglich. Infos bei Kornelia Reiher, Tel. 07224 40472.

## Schwarzwaldverein

### Morgenwanderung

Der Schwarzwaldverein Gaggenau lädt zu einer Morgenwanderung für Frühaufsteher im Kuppenheimer Wald am So., 16. Juli, ein. Auf der Murgleiter, in der Krappenlochklamm, am Brünnele, auf dem Froschweg, an der Hirschackerhütte und auf dem Dürrenberg, dem höchsten Punkt Kuppenheims, werden wir die Morgenstimmung genießen. Unterwegs frühstücken wir

## VEREINE KERNSTADT

### DLRG Gaggenau



### Schwimmtraining im Hallenbad

Wir trainieren jeden Montag im Murganabad. Die Trainingszeiten sind wie folgt: 6 bis 12 Jahre: 17.45 Uhr Einlass, 18 bis 18.45 Uhr Training; 13 bis 16 Jahre: 19 Uhr Einlass, 19.15 bis 20 Uhr Training; Erwachsenenentraining (Änderung der Startzeit): 20 Uhr Einlass, 20.15 bis 21 Uhr Training. Schnuppergäste, die bereits schwimmen können, sind willkommen.



aus dem eigenen Rucksack und erleben wie der Tag erwacht. Gehzeit ca. 3,5 bis 4 Stunden, Auf- und Abstiege von etwa 300 Höhenmetern sind zu bewältigen. Wanderstöcke und gutes Schuhwerk werden empfohlen. Treffpunkt: Sonntag um 6 Uhr am Rotherma-Parkplatz beim Kurpark Bad Rotenfels. Wanderführung Roger Ball, Teilnahme mit telefonischer Anmeldung bis 14. Juli unter 0151 65228961 erbeten. Gäste sind willkommen.

## SG Stern Gaggenau

### Sommerfest 2023

Dieses Jahr findet unser SG Stern Sommerfest am So., 23. Juli, an der Bußackerhütte in Baden-Baden statt. Start ist um 12 Uhr mit einer kurzen Begrüßung und anschließenden Grillen. Für Klein und Groß haben wir ein Rahmenprogramm mit einzelnen Mini-Games vorbereitet. Anmeldung und weitere Infos gibt es unter <https://www.sgstern.de/kurs/sommerfest-2023/>.



Foto: SG Stern Gaggenau

### Offenes Volleyballturnier

Am Sa., 26. Aug., veranstaltet die SG Stern Gaggenau in Zusammenarbeit mit dem Freundeskreis Waldseebad und den Stadtwerken Gaggenau ein offenes Beachvolleyball-Turnier im Waldseebad Gaggenau. Die Mannschaften setzen sich aus 4er-Teams zusammen. Die Teams können dabei aus männlichen, weiblichen oder Mixed Teams bestehen. Der Spaß steht hierbei im Vordergrund. Je nach Anmeldezahlen werden wir einen Turniermodus erstellen, dass jedes Team auf genügend Spiele kommt. Der genaue Spielmodus, ob ein Satz, zwei Sätze, zwei Gewinnsätze, etc., wird noch bekannt gegeben. Beginn wird um 10 Uhr mit einer kurzen Begrüßung sein. Das Turnier soll gegen 18 Uhr beendet sein. Die Plätze 1 bis 4 erhalten einen Preis, der von den Stadtwerken Gaggenau gesponsert wird. Interessierte Teams können sich über die Homepage [www.sgstern.de](http://www.sgstern.de) am Standort Gaggenau (Sparte Volleyball) anmelden.

## Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden

### Erfolgreich vor Sommerpause

Auch beim letzten Turnier vor der Sommerpause ließen die Sportler von TTM nicht nach. Beim Turnier in Reutlingen, dem Creticup, zeigten die Sportler vom Taekwondo Trainingszentrum Mittelbaden nochmal was in ihnen steckt. Im olympischen Taekwondo konkurrierten hier Sportler aus ganz Deutschland aber auch aus dem Ausland um die Medaillen. Am Ende holte man in der Teamwertung Platz 9 von über 50 Teams. Insgesamt elf Medaillen gewann das Team von Trainer Marek Langer: 1. Phil Reiter; 1. Tim Drescher; 2. Elijan Fazljija; 2. Mila Fazljija; 2. Amir Can Shaker Zadeh; 2. Coraline Zwingenberger; 2. Lev Sapozhnikov; 2. Anna Ostapschuk; 3. Dragos Teodorescu; 3. Roman Pshenichny; 3. Sandra Feldmann. Wer Lust auf Taekwondo bekommen hat, kann jederzeit gerne bei TTM vorbeischaun. Kids ab 3, Jugendliche und Erwachsene finden hier das passende Angebot. Es wird auch über die Ferien trainiert. Kontakt: E-Mail: [ttm-tkd@gmx.de](mailto:ttm-tkd@gmx.de), WhatsApp: 0177 6172733 oder Instagram: @ttm\_tkd.



Das Team war erfolgreich.

Foto: TTM

## TB Gaggenau

### Familyday und Red-White-Night

Der Turnerbund Gaggenau lädt am Sa., 22. Juli zu seinem Familyday mit Red-White-Night an seinem TBG-Clubhaus in die Waldstraße 40 in Gaggenau ein. Es erwartet euch ein Tag voller Spaß und toller Erlebnisse. Denn es wird eine Vielzahl von Aktivitäten für Jung und Alt geboten. Von spannenden Hobby-Doppel-Tennismatches über sportliche Herausforderungen bei einem Fitnessparcours bis hin zu einer Familienwanderung ist für jeden etwas dabei. Kinderschminken und weitere Attraktionen runden das Angebot ab, bevor es abends in die Red-White-Night mit guter Musik von DJ Lars übergeht. Kommen Sie zum Festbeginn ab 13 Uhr zum Mittagessen mit Familie und Freunden vorbei. Es wird leckere Speisen, kühle Getränke und Musik geben. Zeitgleich läuft ein Hobby-Doppel-Tennisturnier. Anmeldungen noch bis zum 18. Juli unter [tennis@tbgaggenau.de](mailto:tennis@tbgaggenau.de). Jeder Verein kann bis zu drei Teams stellen. Ein Team besteht aus einer Doppel- oder Mixed-Paarung. Die Teilnehmer sollten mind. 14 Jahre alt sein und dürfen nicht aktiv in Tennismannschaften spielen. Es werden kurze Sätze gespielt. Der Spaß steht hier im Vordergrund. Ab 15 Uhr bietet der TBG Kinderschminken und einen Fitness-Mitmachparcours an, bei dem Kinder mit ihren Eltern oder auch einzeln teilnehmen können. Ebenfalls um 15 Uhr wird es auch eine Familienwanderung geben, die am Parkplatz des TBG-Clubhauses startet und nach zwei Stunden (ca. 4 km) wieder dort enden wird. Die Strecke ist einfach zu bewältigen, aber nicht kinderwagentauglich. Bitte festes Schuhwerk tragen und etwas zum Trinken mitnehmen. Den Kindern und Erwachsenen werden unterwegs Themen des Waldes erklärt. Anmeldungen im Voraus sind nicht nötig. Auf der TBG-Anlage rund um das TBG-Clubhaus wird es den ganzen Tag über Leckeres vom Grill sowie auch Pommes und weitere Speisen geben, z. B. auch ein Kuchenbuffet und Eis. Ab 19 Uhr wird dann DJ Lars für gute Stimmung sorgen und es werden zusätzlich Getränke an der Bar ausgeschrieben. Lasst uns dann gemeinsam zu mitreißender Musik tanzen und eine festliche Atmosphäre genießen. Jahodinis Dekozauber wird dafür sorgen, dass dieses Fest auch für die Augen ein Hingucker sein wird. Der TBG freut sich über viele große und kleine Besucher auf seiner Anlage, die diesen besonderen Tag gemeinsam mit guter Laune verbringen. Kommt vorbei und erlebt die Gemeinschaft des TBG.

### TB Gaggenau, Abt. Tennis



### Herren30 zum Rundenabschluss erfolgreich

Am vergangenen Wochenende fanden die letzten Verbandsspiele für unsere Herren30 Mannschaften statt. Die Herren30/1 spielten zuhause gegen die TSG Karlsruhe-West/Daxlanden. Die Mannschaft um Sebastian Seitz, Dennis Wessling, Daniel Wittmann, Thomas Kitsoukis, Sven Herter und Sebastian Spiller gewannen mit 8:1 und sicherten somit ihren 2. Tabellenplatz zum Saisonende. Die Herren30/2 waren beim TC Au am Rhein im Einsatz. Durch ein ebenfalls souveränes 7:2 verteidigte die Mannschaft ihren tollen 2. Tabellenplatz. Zum siegreichen Team gehörten Frederic Falk, Sebastian Hetz, Alexander Brandau, Dominik Moser, Jörg Hahn und Daniel Spiller. Am Sa., 15. Juli, spielt die TSG der Damen30 von BW Gaggenau und TB Gaggenau dann ihr letztes Heimspiel gegen den TuS Bietigheim. Los geht es um 14 Uhr auf der Anlage des TB Gaggenau. Zuschauer sind willkommen.

## Verein der Hundefreunde Gaggenau

### Übungsstunden

Übungsstunden sonntags ab 8.30 Uhr und mittwochs ab 18 Uhr. Welpenschule sonntags 9 Uhr und Obedience donnerstags

19 Uhr. Hundeplatz links hinter dem Waldfriedhof. Informationen beim 1. Vorstand, Herr Schmalzbauer, Tel. 07225 71806, oder [www.vdh-gaggenau.de](http://www.vdh-gaggenau.de).

## VFB Gaggenau 2001

VFB Gaggenau, Abt. Fußball



VFB Gaggenau Fußballjugend

### Erfolgreiche Jugendmannschaften

Am letzten Wochenende waren die Jugendmannschaften des VFB Gaggenau beim Turnier des RSC/DJK Rastatt im Einsatz. Am Samstag spielte die F-Jugend von Silvio Gössel und Veli Koles ein sehr erfolgreiches Turnier. In fünf Spielen blieb man ungeschlagen und konnte am Ende den 1. Platz erreichen, was die Mannschaft sehr freute.

Am Sonntag spielte auch die D-Jugend des VFB in Rastatt. Mit einer Niederlage und zwei Siegen belegte die Mannschaft von Z. Palameta und Z. Cvetkovic den 2. Platz, auch hier war die Freude der Spieler groß. Trotz der hohen Temperaturen zeigte die Mannschaft tolle Spielzüge. Ebenfalls am Sonntag spielte die

C-Jugend in Rastatt. Punktgleich mit dem Gastgeber Rastatt belegt man den 3. Platz. Die Mannschaft zeigte sich sehr verbessert und das Training der letzten Wochen hat sich schon ausgezahlt. Die B-Jugend testete am Sonntag gegen SV Rohrbach und trennte sich 1:1. Die Mannschaft spielte sehr gut, trotz der Hitze entwickelte sich ein gutes Testspiel. Ebenfalls am Sonntag testete die E-Jugend des VFB bei Frankonia Rastatt und musste eine knappe 4:5 Niederlage hinnehmen. Am nächsten Wochenende nimmt die E-, C- und B-Jugend bei den Turnieren des FV Haueneberstein teil. Die C2-Jugend bestreitet am Samstag ein Testspiel gegen Bruchhausen um 10.30 Uhr in Gaggenau.



Die D-Jugend in Rastatt.

Foto: VFB Gaggenau

## OTTENAU



### AKTUELLES OTTENAU

#### Kehrung der Straßen in Ottenau

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass ab **Montag, 17. Juli** die restlich verbliebenen Straßen in Ottenau mit großem Gerät gekehrt werden.

### TERMINE OTTENAU

#### Jahrgang 1934/35

Wir treffen uns am Mi., 19. Juli, um 17 Uhr im Restaurant „Toskana“ / Schützenhaus, Ottenau.

#### Jahrgang 1938

Treffen am Do., 20. Juli, 17 Uhr, in der Pizzeria „Antalya Kebap“ in Ottenau, Ebersteinstr. 6.

#### Jahrgang 1941

Fahrt mit dem Bus am Mi., 26. Juli, um 16 Uhr ab Ottenau, Marxstr. zur Wolfsschlucht. Um 16.30 Uhr Einkehr im Hotel „Wolfsschlucht“.

### KIRCHL. NACHRICHTEN OTTENAU

#### Inklusiv, gemeinsam geht's besser

Unter diesem Motto veranstaltet das Vokalensemble Cantus Amici gemeinsam mit dem Chor der Lebenshilfe ein Konzert in der kath. Kirche St. Jodok in Ottenau. Zu hören sind vom Chor der Lebenshilfe verschiedene moderne sakrale Lieder unter der Leitung von Manuela Möhrmann. Cantus Amici bringt die Popmesse „Missa 4 You(th)“ des deutschen Komponisten Tjark Baumann zu Gehör. Die Leitung hat Chordirektorin Elisabeth Gliosca-Benz. Begleitet werden beide Chöre von einem Teil der Band INKLUBA mit ihren musikalischen Leitern Matthias Heck und Werner Rittler. Lassen Sie sich verzaubern von tollen Liedern und außergewöhnlichen Rhythmen, die in der Kirche sonst eher selten zu hören sind. Das Konzert findet am So., 16. Juli, um

17 Uhr in der kath. Kirche St. Jodok in Ottenau statt. Der Eintritt ist frei, um Spende wird gebeten. Der Erlös geht an die Lebenshilfe. Das Konzert kann auch online unter [kath-hoss.de/amici](http://kath-hoss.de/amici) verfolgt und im Nachhinein angeschaut werden.

### VEREINE OTTENAU

#### Musikverein Harmonie Ottenau

##### Jugendkapelle stellt sich vor

Am Sa., 15. Juli, von 10.15 bis 10.45 Uhr stellt sich unsere Jugendkapelle beim Josef-Treff in der Fußgängerzone vor. Moritz Krause, Leiter der Jugendkapelle, hat mit seinen Aktiven ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Bringen Sie Ihre Kinder, Enkel, Neffen und Nichten mit, um uns kennenzulernen. Selbstverständlich dürfen auch Instrumente ausprobiert werden, während die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen, gerne auch zum Mitnehmen, der Musik lauschen oder sich mit den Aktiven des Musikvereins, die Ihnen für alle Fragen rund um den Musikverein Harmonie Ottenau zur Verfügung stehen, austauschen. Ab 11.15 Uhr hören Sie außerdem die Bläserformation des MVO. Der Kaffee- und Kuchenverkauf findet von 9 bis 13 Uhr statt. Unsere Jugend freut sich auf Sie.



Die Jugendkapelle.

Foto: MVO

## Kleintierzuchtverein Ottenau/Gernsbach

### Hähnchenfest

Am So., 16. Juli, ab 10 Uhr veranstalten wir unser diesjähriges Hähnchenfest in der Zuchtanlage in Ottenau. Ab 11.30 Uhr gibt es dann frisch gegrillte Hähnchen, auch zum Mitnehmen, solange der Vorrat reicht. Wie gewohnt wird es auch Kaffee und Kuchen sowie weitere Speisen geben. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

## Schachclub Ottenau



### Trainingsbetrieb

Zu den Trainingsabenden sind alle Einwohner jeder Altersklasse eingeladen. Erwachsene und Senioren treffen sich montags ab 19.30 Uhr. Für Kinder und Jugendliche gibt es freitags zwischen 17.45 und 21 Uhr drei Angebote, die nach Alter und Spielstärke gestaffelt sind. Spielort: Bürgersaal, Altes Rathaus Ottenau, Friedrichstraße 72. Wer dazustoßen möchte, sollte sich vorher beim Vorsitzenden Raphael Merz anmelden, Tel. 0160 8672501, E-Mail: raphael.merz@web.de.

## Schwimmbadverein Kuppelsteinbad Ottenau

### Luftmatratzen-Regatta

Am So., 23. Juli, von 13 bis 17 Uhr veranstaltet der Schwimmbadverein die 2. Ottenauer Luftmatratzen-Regatta. Teilnehmen dürfen nur geübte Schwimmer. Anmelden könnt Ihr Euch am Aktionstag ab 12.30 Uhr neben dem Becken. Es erfolgt eine Einteilung in vier Altersgruppen: Minis: bis 9 Jahre/ Midis: 10 bis 14 Jahre / Maxis: 15 bis 64 Jahre / Senioren: ab 65 Jahre. Die Sieger werden ab 18.30 Uhr geehrt und für alle Teilnehmer, die es nicht auf das Treppchen geschafft haben gibt es eine Urkunde, die an dieses lustige Spektakel erinnert. Die Bewirtung bei diesem Event übernimmt das Kiosk-Team.

## Sportvereinigung Ottenau

### SV Ottenau, Abt. Fußball



### Ü32 Kleinfeld-Meisterschaft gesichert

Am vergangenen Wochenende fand im Gotthard Rauch Stadion in Sinzheim-Kartung die Endrunde um die AH Meisterschaft Ü32 Kleinfeld im Bezirk Baden-Baden statt. In zwei spannenden Spielen behielt die AH der SpVgg jeweils die Oberhand und sicherte sich, nach dem Gewinn des Bezirkspokals, auch die

Meisterschaft im Bezirk Baden-Baden und machte somit das Double perfekt. Im Halbfinale, der im Turniermodus ausgetragenen Endrunde, konnten sich die AH der SpVgg mit 2:0 gegen die AH des SV Sasbach durchsetzen. In einem ausgeglicheneren Spiel neutralisierten sich beide Teams weitgehend, sodass Torchancen eher Mangelware blieben. Erst kurz vor Spielende konnte sich die SpVgg mit einem Doppelschlag zum 2:0 durch die Tore von F. Hornung und A. Maisch die Teilnahme am Finale sichern. Im Finale traf man dann auf die AH des SV Sinzheim, welche sich im Halbfinale im Elfmeterschießen gegen die AH des VfR Bischweier durchsetzen konnten. In einem guten AH-Spiel gab es Chancen auf beiden Seiten. Doch entweder die Abwehr oder die beiden guten Torhüter bewahrten ihre Teams vor einem Rückstand. Kurz vor der hitzebedingten Trinkpause war es dann soweit und Florian Hornung konnte seine Farben mit einem sehenswerten Treffer in Führung schießen. Kurz darauf lies Alexander Maisch das 2:0 folgen und brachte die SpVgg auf die Siegerstraße. Nach der Pause ergaben sich immer wieder Torchancen für den Gastgeber aus Sinzheim, welche aber alle vom Defensivverbund der SpVgg vereitelt worden sind. Die größte Chance hatten die Gastgeber als der Schiedsrichter nach einem Handspiel im Strafraum, folgerichtig auf den Punkt zeigte. Doch der fällige Strafstoß wurde von Dirk Glaser im Tor der SpVgg souverän gehalten. Nur wenig später kam es nach einem Foul im Strafraum zu einem Elfmeter für die SpVgg, welchen A. Maisch sicher zum 3:0 verwandeln konnte. In der Schlussphase gelang dem SV Sinzheim durch ein Eigentor noch der Anschlusstreffer, welcher aber keinen Einfluss mehr auf den Ausgang des Spiels hatte. Somit gewannen die AH der SpVgg Ottenau durch zwei Siege die Alte Herren Ü32 Meisterschaft und konnten die Glückwünsche und den Pokal aus Händen von Klaus Fengler vom Bezirk entgegennehmen.



Die siegreiche Mannschaft.

Foto: SpVgg Ottenau

## BAD ROTENFELS



### TERMINE BAD ROTENFELS

#### Jahrgang 1938

Jahrgangstreffen am Do., 20. Juli, 17 Uhr, in der Gaststätte „Da Salva“.

Zur Trauerfeier unserer Schulkameradin Rosel treffen wir uns am Fr., 14. Juli, um 15 Uhr vor der Friedhofskapelle.

#### Jahrgang 1939

Wir treffen uns am Mi., 19. Juli, um 17.30 Uhr im Gasthaus „Syrtaki“ in Gernsbach, beim Kino.

#### Jahrgang 1948/49 der Volksschule Rotenfels

Wir treffen uns am Mi., 19. Juli, um 18 Uhr im Christophbräu-Biergarten im Kurpark zu einem gemütlichen Beisammensein.

### VEREINE BAD ROTENFELS

## Die Murgtal-Sternchen - KSC Sportfreunde

### Jahreshauptversammlung

Sie gehören zu den treuesten und aktivsten Fanclubs des Karlsruher SC, vor allem aber sind die „Murgtal-Sternchen“ ein vorbildlicher Inklusionsverein. Menschen mit und ohne Handicap werden zusammengebracht, erklärte die Vorsitzende Henriette Rafaj im Rahmen der Jahreshauptversammlung. Mit 209 Mitgliedern sind die „Sternchen“ der größte Fanclub des Fußball-Zweitligisten, weshalb auch diesmal die Behinderten-Beauf-

tragte Laura Söhner zur Versammlung gekommen war. Auch in den zurückliegenden Monaten waren die „Sternchen“ wieder aktiv, verkauften selbst gebackene Osterleckereien und Kuchen zum Muttertag am Josef-Treff in Gaggenau sowie Weihnachtsgebäck am CAP-Markt der Lebenshilfe in Bad Rotenfels. Beim KSC-Familientag konnten die Besucher am Stand des Inklusionsvereins unter anderem tolle Preise gewinnen, Kinder durften sich ihre eigenen Buttons herstellen. Auch in diesem Jahr wird man sich wieder am Familientag, So., 16. Juli, im neuen Stadion beteiligen. Für die nächsten Wochen und Monate plane man wieder einige Besuche von KSC-Heimspielen, abwechslungsreiche Freizeitaktivitäten, Treffen zu den Stammtischen. Zur Weihnachtsfeier werden wieder einige KSC-Spieler kommen, schließlich gibt es im Herbst wieder etliche Einsätze in der „Sternchen-Bäckerei“ für den traditionellen Gebäckverkauf vor dem CAP-Markt. Bei den Wahlen wurden bisherige Verwaltungsmitglieder bestätigt, einige neu gewählt. Zur Vereinsführung gehören neben Henriette Rafaj (Vorsitzende) weiterhin Nicole Dernbach, Verena Wirth, Ulrike Kary-Wehbe, Ingrid Vollmar, Nicole Gey, Susanne Fischer, Tobias Fischer, Thorsten Krieg, Günter Merkel und Thomas Riedinger. Verstärkt wird das Team in Zukunft von Josef Luzekas, Julia Krieg, Petra Schalm, Martin Mannhardt und Markus Lenz. Roland Hirth, Kassensprüfer, dankte dem gesamten Vorstand nachdem er auch die tadellose Kassenführung lobte. Die Gesamtentlastung hatte Petra Schalm übernommen. Thorsten Krieg war es vorbehalten, den offiziellen Teil der Jahreshauptversammlung zu beenden, ehe die „Murgtal-Sternchen“ sich auf der Club-Terrasse des VfR Bischweier noch viel zu erzählen hatten.



Das Vorstandsteam.

Foto: Branko Rafaj

## Gebetshaus Bad Rotenfels

### Gebetshauskalender

Interessierte sind jederzeit willkommen reinzuschnuppern: Mo., 31. Juli, 19.30 Uhr monatliches Wächtergebet, für unsere Stadt, Politik und Gesellschaft. Dienstags 6.30 Uhr: Early Bird - Morgengebet - Mit Gott den Tag beginnen; neu: Dienstags 8.30 Uhr: Jesaja 62 - Israelgebet. Dienstags 19 Uhr: Kerngebetsgruppe. Samstags 10.30 Uhr: Oase für die Seele - Frauen und Mütter mit Migrationshintergrund - Frühstück. Neu: Di., 25. Juli, 9 Uhr monatliches Familiengebet - Bitte um Kraft und Geduld für Familien.

### Ankündigungen

Fr., 28. Juli, 17 Uhr: Suppe satt - warmes Essen und nette Gemeinschaft. Kostenloses Essen genießen und in geselliger Runde Kontakte knüpfen. Fr., 28. Juli, 19 Uhr: Eveningprayer, Lobpreis- und Anbetungsabend mit Klavierbegleitung und geistlichem Impuls. Gastsprecherin Christina Wächter, Pfarrerin, Ev. Jakobsgemeinde Gernsbach. Weitere Informationen zu den Gebetszeiten und Veranstaltungen



Pfarrerin Christina Wächter.

Foto: Jakobsgemeinde Gernsbach

im Gebetshaus Bad Rotenfels, Mühlstr. 20, gibt es auf [www.gebetshaus-bad-rotenfels.de](http://www.gebetshaus-bad-rotenfels.de).

### Chorproben

Millenium Voices: Mi., 19.30 Uhr. Salt o vocale: Do., 20 Uhr. Nähere Informationen zum Gospelchor Millenium Voices gibt es auf <https://wp.milleniumvoices.de> und zum modernen gemischten Chor Salt o vocale auf [www.salt-o-vocale.de](http://www.salt-o-vocale.de).

### Konzert

So., 30. Juli, 17 Uhr: Summertime Gospelfeeling, Millenium Voices, Gospelchor mit Band. Leitung: Achim Rheinschmidt.

## Menschen für St. Laurentius

### Wolfgang Schäuble zu Gast in Gaggenau

Der Verein Menschen für St. Laurentius Bad Rotenfels kann voller Stolz auf eine gelungene Veranstaltung mit dem ehemaligen Bundestagspräsident a.D. Dr. Wolfgang Schäuble MdB zurückblicken. Vorsitzender Heinz Goll zeigte sich erfreut über die zahlreichen Besucher und ein volles Haus. In seiner Rede spannte Schäuble einen großen Bogen vom 17. Juni, dem Freiheitsdrang der Bürger in der DDR, dem Bau der Mauer und ihrem Fall 1989, bis hin zum Krieg in der Ukraine. Durch den russischen Überfall auf die Ukraine, so Schäuble, mache Putin sein langgehegtes Ziel nun offenkundig, die alte Sowjetunion wieder herstellen zu wollen, doch wir haben es zu lange nicht glauben wollen. Schäuble warnte, wenn Putin den Krieg gewinne sei auch die freiheitliche Ordnung des Westens gefährdet, daher begrüße er auch die Zeitenwende von Bundeskanzler Scholz. Putin zeige jetzt deutlich, dass wir auch im 21. Jahrhundert den Frieden nur sichern können, wenn wir auch in der Lage sind, uns gegebenenfalls zu verteidigen. Der brutale Überfall auf die Ukraine mache auch deutlich, dass die Bereitschaft zur Zusammenarbeit und Partnerschaft nicht zum Verzicht auf Verteidigungs-, auf Abschreckungsfähigkeit führen darf, betonte der ehemalige Bundestagspräsident. Zum Thema Migration meinte Schäuble, wir seien eine offene Gesellschaft, dennoch suchen wir nach richtigem Maß an Respekt vor unterschiedlichen Kulturen, Traditionen und Wertvorstellungen, bei Berücksichtigung universaler Menschenrechte. Wir seien tolerant, doch eine Vollverschleierung lehnen wir ab. Nach der einstündigen Rede lud der Vorsitzende Heinz Goll die Zuhörer zur Diskussion ein, von der auch rege Gebrauch gemacht wurde.



Zahlreiche Besucher kamen zum Vortrag von Wolfgang Schäuble.

Foto: privat

## Musikverein Bad Rotenfels

### Sommerfest

Der Musikverein Bad Rotenfels lädt ein zu seinem Sommerfest von So., 16. bis Mo., 17. Juli am Festplatz des TBR im heimischen Ort. Die Besucher erwartet an beiden Tagen ein buntes musikalisches Programm. So dürfen sich die Gäste sonntags auf den Musikverein aus Hundsbach sowie Au im Murgtal freuen während montags die Musikvereine aus Baden-Oos und Langenbrand zu Gast sind. Auch für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Neben den angebotenen Klassikern konnte der Musikverein erstmals

den Angelsportverein Gaggenau für sein Fest gewinnen. Neben Fischbrötchen wird mittags sowie abends an beiden Festtagen u. a. Lachsforellen-Filet angeboten. Der Musikverein Bad Rotenfels wird sonntags ab 20 Uhr zu hören sein. Der Dirigent Milen Haralambov hat wie immer ein grandioses Programm anlässlich dieses „Heimspiels“ vorbereitet. Beide Festtage starten ab 10 Uhr. Der Musikverein Bad Rotenfels freut sich auf viele Besucher.



Die Besucher erwartet ein buntes musikalisches Programm.

Foto: Marco Grimm

## Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels

### Verein ohne Nachwuchssorgen

Der Obst- und Gartenbauverein Bad Rotenfels kann auf eine stabile Mitgliederzahl schauen. Dies berichtete der Vereinsvorsitzende Jürgen Maier-Born in der Mitgliederversammlung dieser Tage. Denn es gelingt dem Verein durch seine attraktiven Angebote, dass dieser immer wieder für neue Mitglieder interessant wird. Hierrüber konnte der stellvertretende Vorsitzende Lucas Kotz einen Überblick geben. So wurden u. a. Bäume zur Erhaltung der Streuobstwiesen und Blumenzwiebeln zur Ortsverschönerung gepflanzt, mehrere Schnittkurse für unterschiedliche Zielgruppen und zwei Motorsägenkurse durchgeführt und es wurde den Vereinsmitgliedern die Pflanzung von über 100 bezuschussten Obstbäumen ermöglicht. Am Rotenfeler Hochzeitsweg konnten zehn Brautpaare Kirschbäume pflanzen und für Kinder gab es eine Ferienspaßaktion, bei der ein großes Insektenhotel auf dem Friedhof gebaut wurde. Um für die Vereinsarbeit fit zu sein wurden Lehrgänge besucht wie Erste Hilfe und Hygiene bei Vereinsfesten, wie dem jährlichen Vatertagsfest. Darüber hat sich der Verein als jugendfreundlicher Verein zertifizieren lassen. Von einer stabilen Kassenlage wusste der Kassier Holger Stahlberger zu berichten, was Dieter Brunner als Kassenprüfer bestätigte. Schriftführer Karl-Heinz Krieg leitete die Wahlen. Kassenprüfer sind weiterhin Heike Häfele und Dieter Brunner, neu im Vorstand des Vereins ist Kresimir Plese, der bereits bei zahlreichen Veranstaltungen mitgewirkt hat. Nach den Vereinsberichten erläuterte Alisa Zittel von der Beratungsstelle für Obst- und Gartenbau in einem interessanten Vortrag, wie sich der Lebensraum der Streuobstwiesen zusammensetzt und warum es so wichtig ist, diesen Lebensraum zu erhalten. Maier-Born ging dann noch auf die vorgesehenen Aktionen dieses Jahres ein und betonte das Ziel des Vereins, aktiv an der Ortsverschönerung und an der Erhaltung der Streuobstwiesen mitzuwirken.



V. l.: stellvertretender Vorsitzender Lucas Kotz, neu im Vorstandsteam Kresimir Plese, Vorsitzender Jürgen Maier-Born.

Foto: Lucas Kotz

## Turnerbund Bad Rotenfels

### TB Bad Rotenfels Gymwelt

#### Sport im Park

Am Mo., 17. Juli, finden folgende Stunden im Kurpark Rotenfels statt: 9 Uhr RückenFit, 18 Uhr YoPiTa, 19 Uhr Funktional Fitness. Treffpunkt bei der Konzertmuschel im Kurpark. Gäste sind willkommen. Bei Regen fällt das Training aus.

## EINRICHTUNGEN BAD ROTENFELS

### Eichelberggrundschule

#### Vasco Walz zu Besuch

Einen besonderen Schultag erlebten einige Schüler der Eichelberggrundschule. Vasco Walz, letzte Saison Stammspieler der U 19 von Borussia Dortmund, kam zu Besuch vorbei.

Der aus Kuppenheim stammende Fußballer ist gerade auf dem Sprung zum Profivertrag. Wo es ihn, nach zwei Jahren beim KSC und vier Jahren in Dortmund, hinziehen wird ist noch offen. Die fußballfreie Zeit verbrachte er bei seinen Eltern in Kuppenheim und da seine Schwester als Referendarin an der Eichelberggrundschule unterrichtet, war es naheliegend etwas zu initiieren. Vasco nahm sich zwei Stunden Zeit und führte ein Training mit den fußballinteressierten Kindern durch. Nach einer kurzen Aufwärmrunde wurden technische Elemente, sowie Schuss-Training durchgeführt. Bei den Abschlussspielen spielte Vasco abwechselnd bei den einzelnen Mannschaften mit, was für großen Spaß bei den Kindern sorgte. Abschließend gab es eine Fragerunde. Die Kinder nahmen einiges mit. Profi zu werden bedeutet nicht nur Spaß, sondern fordert Disziplin, gute schulische Leistung und Verzicht auf eine Jugend wie wir sie kennen.



Im Mönchhofstadion fand das Treffen statt.

Foto: Eichelberggrundschule

Mit **Handy-Recycling** den Lebensraum von Berggorillas schützen

**Die Sammelstelle** für Althandys befindet sich im Rathaus-Foyer.

Foto: Uwe Kribus

## FREIOLSHEIM



### AKTUELLES FREIOLSHEIM

#### Kehrung der Straßen in Freilohsheim und Moosbronn

Die städtische Tiefbauabteilung informiert, dass ab **Montag, 17. Juli** die restlich verbliebenen Straßen in Freilohsheim und Moosbronn mit großem Gerät gekehrt werden.

#### Verkaufswagen des Schwalbenhof auf dem Dorfplatz

Jeden Donnerstag von 15 bis ca. 17 Uhr bietet der Schwalbenhof seine Waren auf dem Dorfplatz in Freilohsheim an. Unter anderem hat er frisches Fleisch, Wurst, Eier, Gemüse, Milch und Milchprodukte in seinem Sortiment.

#### Verkaufswagen Backstube Bernbach auf dem Dorfplatz

Der Verkaufswagen der Backstube Bernbach bietet immer sonntags von 8 bis 10 Uhr seine Waren auf dem Dorfplatz an.

### ORTSVERWALTUNG FREIOLSHEIM

#### Ortsvorsteher: Ferdinand Schröder

Sprechstunde bei Ortsvorsteher Ferdinand Schröder nach telefonischer Vereinbarung. Termine können unter Tel. 0171 2721899 vereinbart werden.

E-Mail: [ortsverwaltung.freilohsheim@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.freilohsheim@rat-gaggenau.de)

### VEREINE FREIOLSHEIM

#### Musikverein Harmonie Freilohsheim

##### Großes Zeltfest

Nach drei Jahren meldet sich die „Harmonie“ von Fr., 28. bis So., 30. Juli mit ihrem großen Zeltfest auf dem Parkplatz bei der Mahlberghalle wieder zurück. Nach intensiven Planungen würden wir uns freuen, Sie bei uns begrüßen zu dürfen. Gestartet wird traditionell am Freitagabend mit dem Fassantrieb um 18.30 Uhr. Dazu bieten wir Ihnen unsere leckeren Schlachtplatten an und für die passende Unterhaltung sorgen die Feuerwehrkapelle aus Schielberg und der Musikverein „Edelweiss“ Ittersbach. Italienisch geht

es am Samstagabend weiter. Hier werden Sie mit feinsten italienischen Speisen verwöhnt. Auf der Bühne nehmen zuerst unsere eigenen Musiker Platz und stimmen Sie auf den Abend ein. Ab 20 Uhr heißt es „Achtung Wild - Die Party“ mit DJ Charly's Partyzone. Es gibt genügend Platz um das Tanzbein zu schwingen. Ganz im Rahmen der Musik steht auch der Sonntag. Ab dem Frühschoppen werden Sie von unseren befreundeten Kapellen aus Waldprechtsweier, Völkersbach und Malsch bestens unterhalten. Eine große Auswahl an Speisen wartet zum Mittagessen auf Sie und auch für ein Stück Torte und eine Tasse Kaffee haben wir gesorgt. Außerdem tritt mit „Inkluba“ die Inklusionsband der Lebenshilfe Rastatt/Murgtal bei uns auf, worüber wir uns sehr freuen. Auch für unsere kleinen Gäste gibt es am Sonntagnachmittag in alter Tradition den Brezelsteckenumzug und ein Kinderprogramm im Festzelt. Zum Festausklang findet am Sonntag ab 20 Uhr die Ziehung der Großen Tombola statt. Wir würden uns freuen, Sie an einem unserer Festtage begrüßen zu dürfen.

#### SC Mahlberg Freilohsheim



##### Sportangebot Mahlberghalle

Für Erwachsene und Jugendliche: Step-Aerobic/Gymnastik für alle dienstags von 19 bis 20 Uhr; Mountainbike mittwochs sh. separater Artikel; Gymnastik der Frauengruppe mittwochs von 18 bis 19 Uhr; Gesundheitssport (Muskelaufbau, Kraft und Beweglichkeit) für alle donnerstags von 18.30 bis 20 Uhr; Yoga für alle freitags von 18.30 bis 20 Uhr (Schnupperstunde jederzeit möglich, Kursgebühr wird erhoben).

Für Kinder der 2. bis einschl. 5. Klasse: Sport, Spiel und Spaß donnerstags von 17 bis 18 Uhr.

Für Kinder ab 4 Jahre bis einschl. 1. Klasse: Sport, Spiel und Spaß mittwochs von 15 bis 16 Uhr.

Eltern-Kind-Gruppe für Kleinkinder bis einschl. drei Jahre mit Elternteil: Spiel und Spaß für unsere Kleinsten freitags von 16 bis 17 Uhr.

Informationen für alle Gruppen gerne bei Anette Fauth unter Tel. 07204 8777 oder Handy 0152 53876683. In allen Gruppen freuen wir uns über weitere Teilnehmer.

##### Mountainbike-Treff

Jeden Mittwoch geführte Mountainbike-Touren auf Berge und durch Täler rund um Freilohsheim und Moosbronn. Treffpunkt um 18 Uhr, Mahlberghalle Freilohsheim. Neue Mitradler sind jederzeit willkommen. Infos: Jochen Zimmermann, Tel. 07204 947240.

## HÖRDEN



### ORTSVERWALTUNG HÖRDEN

#### Ortsvorsteherin: Barbara Bender

Sprechzeiten: Dienstag, 16.30 bis 19 Uhr

Telefon: 07224 2922

Fax: 07224 656303

E-Mail: [ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.hoerden@rat-gaggenau.de)

Landstraße 43

### VEREINE HÖRDEN

#### Fanfarenzug Hörtelsteiner Herolde

##### Proben

Musikproben finden immer mittwochs um 19.30 Uhr in der Flöberhalle in Hörden statt.

Die Tanzproben der Majorettes finden statt: Lucky Girlies (6 bis

13 Jahre) mittwochs 18.30 bis 19.30 Uhr im Proberaum der Flößerhalle; Lucky Ladies (ab 14 Jahren) montags 19.30 bis 21.30 Uhr in der Traischbachhalle Gaggenau. Gäste und interessierte Musiker oder Tänzer sind jederzeit willkommen. Kontakt: hallo@fanfarenzug-hörden.de, Tel. 07224 9969656.

## Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden

### Chorproben

Interesse am Singen? Dann komm in einen unserer Chöre. Der Gesangverein Freundschaft Konkordia Hörden hat zwei Chöre, die sich wöchentlich zum gemeinsamen Singen und Stimmbilden treffen. Durch ihre fröhliche Art machen unsere Chorleiter die Proben zu einem „Energieauftanken“ für alle Teilnehmenden. ChorMotion: Vereinsheim des Turnverein Hörden, Weinauerstraße 10a (neben dem Sportplatz). Die Proben finden freitags von 19 bis 21 Uhr statt. Gemischter Chor: Bernhardusheim Hörden, Klingelbergstraße 13 (hinter der kath. Kirche). Die Probe findet montags von 19 bis 20.30 Uhr statt. Neue oder alt bekannte Stimmen sind immer willkommen, auch ein „Reinschnuppern“ ist jederzeit möglich. Kontakt über: gv.hoerden@web.de oder Tel. 07224 6201778.

## Verein Deutscher Schäferhunde Hörden

### Kein Übungsbetrieb

Am So., 16. Juli findet kein Übungsbetrieb auf der Platzanlage statt.

### Familienfest

Am 8. Juli fand auf unserer Platzanlage im Laufbachtal das diesjährige Familienfest statt. Viele Vereinsmitglieder kamen um sich auszutauschen. Für den Nachwuchs wurde vieles geboten, z. B. wurden ein Planschbecken und Sandkasten aufgebaut.

## EINRICHTUNGEN HÖRDEN

### Städtischer Kindergarten Hörden

#### Kuchenverkauf beim Josef-Treff

Die Eltern des städtischen Kindergartens Hörden veranstalten am Fr., 21. Juli, von 8.30 bis 13 Uhr einen Kuchenverkauf am Josef-Treff zugunsten der Kinder des Kindergartens. Eine vielfältige Auswahl an leckeren Kuchen, Torten und Muffins wird angeboten. Die Kinder, die Eltern und das Team des Kindergartens Hörden freuen sich auf viele Besucher.

## SONSTIGES HÖRDEN

### Museum Haus Kast

Sonntags geöffnet von 14 bis 17 Uhr. Während den Schulferien bleibt das Museum geschlossen. Führungen sind nach Vereinbarung möglich. Kontakt: Tel. 07224 656302, Mail: hoerden@verein-fuer-heimatgeschichte-gaggenau-hoerden.de

## MICHELBACH



## AKTUELLES MICHELBACH

### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach

Am Do., 20. Juli, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Michelbach im Rathaus Michelbach, Otto-Hirth-Straße 18, 76571 Gaggenau, statt. Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Bekanntgaben; 2. Anfragen der Ortschaftsräte; 3. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

## ORTSVERWALTUNG MICHELBACH

### Ortsvorsteher Ralf Jungfermann

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr  
Telefon: 07225 1324  
Fax: 07225 915970  
E-Mail: [ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.michelbach@rat-gaggenau.de)  
Otto-Hirth-Straße 18

## KIRCHL. NACHRICHTEN MICHELBACH

### Atem holen

Fröhlich sein, Gutes tun und die Spatzen pfeifen lassen. Mit diesem Ausspruch und weiteren Weisheiten des Don Bosco wollen wir unseren Wort-Gottes-Dienst feiern. Wir wollen uns üben in echter Freude aus der Liebe Gottes, und darin Zufriedenheit

und Glück finden. Treffpunkt: St. Michael in Michelbach am Mi., 19. Juli, 18.30 Uhr. Um 18 Uhr beginnt das Rosenkranzgebet.

### Jubiläum - Vorankündigung

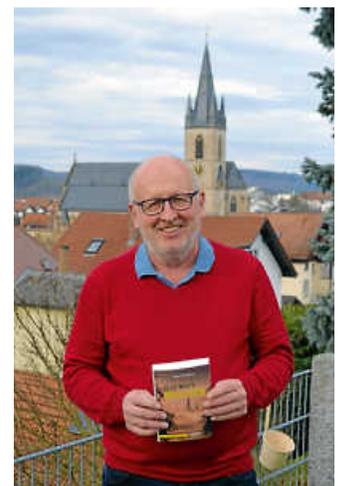
Im September feiern wir unser 10-jähriges Jubiläum. Dazu laden wir bereits jetzt ein.

## VEREINE MICHELBACH

### Heimatverein Michelbach

#### Stubenabend mit Lesung

Stubenabend mit einer Lesung von Gerd Pfrommer aus seinem Murgtal-Krimi „Es ist nichts vergessen“ am Fr., 4. Aug., Beginn 18.30 Uhr. Gerd Pfrommer wurde 1954 in Karlsruhe geboren, nach dem Abitur studierte er an der Fachhochschule für Wirtschaft in Pforzheim und schloss das Studium 1980 als Diplom-Betriebswirt ab. Von 1981 bis Ende 2014 war er in verschiedenen Funktionen bei Daimler-Benz in Gaggenau und Wörth tätig. Bis Ende 2014 hatte er zunächst wegen Beruf, Familie und einigen Ehrenämtern, u.a. als Gemeinderat in Gaggenau, nicht den nötigen



Gerd Pfrommer liest aus seinem Heimatkrimi vor.

Foto: privat

Freiraum zum Schreiben eines Buches. Nach dem Erstellen eines Manuskripts sowie einigen Überarbeitungsschritten stand die endgültige Version seines Heimatkrimis Mitte 2019. Das Buch ist im Dezember 2019 erschienen. Die Geschichte beginnt mit dem Mord an dem Journalisten Franck Bartuschke, der einer „heißen Story“ auf der Spur ist. Die Ermittler verfolgen von Anfang an unterschiedliche Spuren. Während die SoKo unter der Leitung des jungen, ehrgeizigen Kommissars Frankie Schmidtke zunächst die Ex-Freundin des Opfers verdächtigt, um sich dann auf den kleinen Drogendealer Silvio Bretschneider „einzuschließen“, verdächtigt der Gaggenauer Polizist Thomas Biedermann den ehrgeizigen, skrupellosen Macho-Typ Daniel Mayrhofer. Mayrhofers Frau Isabel, die an ihrer Ehe zunehmend verzweifelte und zur Alkoholikerin wurde, verursachte einen schweren Unfall, den sie mit Hilfe ihres Mannes vertuschte. Außerdem rückt die Geschichte der Familie Sander ins Visier der Fahnder. Gregor Sander hatte sich das zentrale Kaufhaus in Gaggenau während des Nazi-Regimes von dem jüdischen Vorbesitzer Friedrich Modelssohn „angeeignet“. Die Beziehung der Familien Sander und Modersohn zieht sich wie ein roter Faden über mehrere Jahrzehnte durch die Story. Anmeldung über den Heimatverein Michelbach beim Vorsitzenden Jochen Kux, Tel. 0157 76442574 oder 07225 985382.

## Förderverein Michelbacher Hirtenhaus

### Italienischer Abend

Am Sa., 15. Juli, können Sie sich auf eine besondere kulinarische und musikalische Reise nach Italien begeben. Der Förderverein Hirtenhaus Michelbach lädt zu seinem traditionellen Sommerfest ein. Lassen Sie sich auf der neu gestalteten Terrasse über dem Michelbach oder in den Räumen des historischen Hirtenhauses mit italienischen Köstlichkeiten verwöhnen. Genießen Sie in netter Gesellschaft typisch italienische Sommergetränke, gerne auch das badische Sortiment. Der kulinarische Ausflug wird musikalisch mit flotter Musik begleitet durch die Michelbacher „Bernstein-Combo“. Beginn ist um 17 Uhr im Hirtenhaus Michelbach, Otto-Hirth-Str. 7. Der Eintritt ist frei. Details unter [www.hirtenhaus.com](http://www.hirtenhaus.com).



Sommerfest am Hirtenhaus.

Foto: FV Hirtenhaus

## Musikverein Michelbach

### Musikalische Ausbildung und Wiedereinstieg

Der Musikverein Michelbach bietet Kindern und Jugendlichen in Zusammenarbeit mit der Schule für Musik und darstellende Kunst Gaggenau eine umfassende und fundierte musikalische Ausbildung an. Teil der Ausbildung ist – neben dem Erlernen von theoretischen und praktischen Grundkenntnissen – auch der spätere Einsatz in der Musikkapelle. Zu den möglichen Ausbildungsinstrumenten gehören Blechblasinstrumente wie Trompete, Posaune und Tenorhorn, Holzblasinstrumente wie Klarinette, Saxophon und Querflöte und selbstverständlich auch Schlagzeug/ Percussion. Bei Interesse und Fragen

zur musikalischen Ausbildung hilft Niclas Anselm, Mobil 0176 66638046, gerne weiter. Ebenso sind auch Musiker willkommen, die auf der Suche nach einem Verein für einen Wiedereinstieg sind. Wer sich selbst ein Bild von unserer Kapelle machen und sich über den Verein informieren möchte, ist zum Besuch einer der Musikproben, i. d. R. donnerstags ab 19.30 Uhr in der Wiesenthalhalle Michelbach, eingeladen. Ansprechpartner hierfür ist Thomas Rieger, Mobil 0157 88556540.

## SV Michelbach

### 1. Avia-Cup in Michelbach

Lecker Fußball wird am Sa., 15. Juli ab 17 Uhr in Michelbach serviert. Mit dem VfB Gaggenau, FV Ottersdorf, TSV Loffenau und dem heimischen SV Michelbach ist das Starterfeld komplett. Das Blitzturnier wird über die Avia in Forbach gesponsert. Für Speisen und Getränken ist bestens gesorgt. Alle Vereine freuen sich auf zahlreiche Zuschauer. Alle Infos zum Blitzturnier online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de).

### SV Michelbach, Abt. Fußball



### Jugendfußball in Michelbach

Jeden Mittwoch findet das Jugendtraining vom Sportverein auf der Sportplatzanlage in Michelbach statt, wobei der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stehen wird. Mädchen und Jungs im Alter von 9 bis 12 Jahren sind hierzu ab 17 bis 18.30 Uhr willkommen. Bitte neben der Sportbekleidung passende Fußballschuhe und Getränke mitbringen. Weitere Infos gibt es über Sascha Krieg, Tel. 0176 80413072 oder online unter: <http://www.sv-michelbach.de/node/517>.



Einen Sahnetag rund um das Murgtel-Stadion erlebten die SVM-Kids am vergangenen Samstag. Jugendleiter Sascha Krieg hat in Zusammenarbeit mit Thomas Feger und Janusz Bielawski im Vorfeld ein buntes Programm zusammengestellt, was sich letztendlich als Sommer-Highlight entpuppte. 16 Kids haben den Weg hoch zum Michelbacher Sportplatz gefunden. Nach kurzer Ansprache ging es sofort in den kühlen Wald zu einem lockeren Lauf. Nach ausreichenden Dehnübungen hatte das Trainerteam eine Videoanalyse in den kühlen Umkleideräumen auf dem Programm. Nach der Mittagspause ging es mit Unterstützung der SVM-Aktiven weiter mit einer Trainingseinheit auf dem Rasen im Schatten. Hütchen schießen und ein lustiges 9-Meter-Turnier rundeten diese Trainingseinheit, bei der der Spaß und die Freude am Ballsport im Vordergrund stand, ab. Zudem gab es noch ein Abschlusspiel, verschiedene Wasserspiele und Fußballtennis. Infos und Bilder vom Jugendtag online unter: [www.sv-michelbach.de](http://www.sv-michelbach.de).

Foto: Janusz Bielawski

## Skiclub Michelbach



### Gumbenfest

Am Fr., 21. Juli, findet wieder das traditionelle Gumbenfest statt. Beginn ist um 18 Uhr. Hierzu laden wir alle Mitglieder ein. Für das leibliche Wohl wird bestens gesorgt sein. Wir werden wieder verschiedene Artikel zum Grillen sowie Weckle besorgen. Wer lieber vom Teller essen möchte bringt Besteck und Teller mit. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Anmeldung bis zum 16. Juli unter Tel. 07225 78708 oder Tel. 07225 919809. Über eine große Teilnahme würden wir uns freuen.

## TV Michelbach



### Nordic Walking / Walking

Das Training findet jeden Donnerstag um 18.30 Uhr ab dem Sportplatz Michelbach statt. Bei Bedarf können für den Einstieg NW-Stöcke bereitgestellt werden. Info bei Manfred Stößer, Tel. 07225 75687 und Jens Pfister, Tel. 07225 78184.



## EINRICHTUNGEN MICHELBACH

### Kath. Kindergarten „St. Michael“

#### Gesundes Frühstück erfreut Groß und Klein

Kürzlich fand im Kath. Kindergarten St. Michael ein gesundes Frühstück statt. Die Intention dahinter war, den Kindern ein vielfältiges und buntes Büffet anzubieten und ihnen aufzuzeigen, welches Obst und Gemüse gerade wächst bzw. geerntet werden kann und deshalb besonders schmackhaft ist. Alle Eltern hatten die Möglichkeit unser Frühstück mit einer Lebensmittelpende zu bereichern. Bei der Zubereitung wurden wir von einigen fleißigen Mamas und einem Papa tatkräftig unterstützt. Alle Zutaten wurden entsprechend geschält, geschnitten und bestrichen und anschließend einladend angerichtet. Die Kinder freuten sich über ein so reichhaltiges Angebot.



Die Kinder ließen es sich gut schmecken. Foto: Kiga

## OBERWEIER



### AKTUELLES OBERWEIER

#### Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier

Am Mi., 19. Juli, 19 Uhr, findet eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Oberweier statt. **Die Sitzung beginnt mit einer Begehung des Friedhofes in Oberweier. Die Sitzung startet direkt beim Friedhof. Nach der Begehung** findet sie weiter statt im **Rathaus Oberweier, Ortsstr. 54, 76571 Gaggenau.** Die Bevölkerung ist hierzu freundlich eingeladen. Tagesordnung: 1. Begehung des Friedhofes: Möglichkeiten zur Verbesserung des Pflegezustandes des Friedhofes in Gaggenau-Oberweier; 2. Bekanntgaben; 3. Verlängerung des Pachtvertrages über die Hausmülldeponie „Hintere Dollert“ auf Gemarkung Gaggenau-Oberweier; 4. Anfragen der Ortschaftsräte; 5. Einwohnerfragestunde. Die Sitzungsunterlagen sind im Bürgerinfoportal Session Net der Stadt Gaggenau abrufbar. <https://ratsinfo.gaggenau.de/bi/>

### ORTSVERWALTUNG OBERWEIER

#### Ortsvorsteher Michael Barth

Sprechzeiten: Mittwoch, 16 bis 18 Uhr

Telefon: 07222 47034

Fax: 07222 9687562

E-Mail: [ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de](mailto:ortsverwaltung.oberweier@rat-gaggenau.de)

### KIRCHL. NACHRICHTEN OBERWEIER

#### Seelsorgeteam

Pfarrer Ulrich Stoffers, Tel. 07222 4079919, [ulrich.stoffers@kath-murgtal.de](mailto:ulrich.stoffers@kath-murgtal.de)

Pfarrer Martin Sauer, Tel. 07222 159178 oder 0151 41612256, [martin.sauer@kath-murgtal.de](mailto:martin.sauer@kath-murgtal.de)

Kaplan Jörg Künning, Tel. 07222 407630, [joerg.kuenning@kath-murgtal.de](mailto:joerg.kuenning@kath-murgtal.de)

Pastoralreferent Norbert Kasper, Tel. 07222 4079898 oder 0151 54184204, [norbert.kasper@kath-murgtal.de](mailto:norbert.kasper@kath-murgtal.de)

Pastoralreferent Daniel Meicher, Tel. 07222 4079927 oder 0176 84997115, [daniel.meicher@kath-murgtal.de](mailto:daniel.meicher@kath-murgtal.de)

Religionspädagogin Claudia Renz, Tel. 07222 159177 oder 0163 3682190, [claudia.renz@kath-murgtal.de](mailto:claudia.renz@kath-murgtal.de)

Pfarrer i.R. Gerhard Hemker, Tel. 07222 4089850, [gerhard.hemker@kath-murgtal.de](mailto:gerhard.hemker@kath-murgtal.de)

Vom 24. Juli bis zum 28. August wird Prof. Marek wieder in unserer Kirchengemeinde tätig sein.

### VEREINE OBERWEIER

#### FC Keschte-Igel Oberweier

##### Sommerolympiade und Dorfhockete

Am Sa., 15. Juli, veranstaltet der FC Keschte-Igel ab 17 Uhr wieder seine mittlerweile traditionelle Sommerolympiade im Eichel-

bergstadion Oberweier zum Mitmachen. Es wird eine bunte Auswahl an Spielen angeboten. Mitmachen darf jeder, der Spaß am Spiel hat und einen kleinen sportlichen Wettkampf nicht scheut. Auch Kinder sind eingeladen zum Mitmachen. Eine Anmeldung vorab ist nicht notwendig. Es wird vor jedem Spiel gefragt, wer mitmachen möchte. Neben der Sommerolympiade besteht auch die Möglichkeit, bei Speis und Trank die Wettkämpfe zu beobachten und die Teilnehmer kräftig anzufeuern. Wir freuen uns auf euren Besuch.

## Gesangverein Eintracht Oberweier

### Kuchenverkauf im Josef-Treff

Am Mi., 19. Juli, findet von 7.30 bis 12 Uhr im Josef-Treff Gaggenau ein Kuchenverkauf statt. Die Sänger werden hierfür eine tolle Auswahl an leckeren Kuchen und Torten backen und freuen sich über einen regen Andrang. Der Erlös kommt dem Gesangverein zugute bzw. wird für anstehende Aktionen eingesetzt.



## SELBACH

### ORTSVERWALTUNG SELBACH

Die stellvertretende Ortsvorsteherin Silke Serdarevic hat in der Zeit vom 6. bis 27. Juli jeweils donnerstags von 16 bis 17.30 Uhr Sprechstunde in der Ortsverwaltung im Rathaus Selbach.

Tel. 07225 76390

Fax: 07225 1839032

E-Mail: ortsverwaltung.selbach@rat-gaggenau

### VEREINE SELBACH

#### Turnerbund Selbach



##### Sommerfest

Das Sommerfest des TB Selbach findet am Sa., 15. und So., 16. Juli auf dem Turnplatz statt. Wir laden alle Menschen aus der Umgebung zu dieser Veranstaltung ein. Am Samstag wird das Fest vom MGV Liederkranz Selbach um 17 Uhr eröffnet. Anschließend wird DJ Thorsten Leber für gute Stimmung bis in die Nachtstunden sorgen. Am Sonntag ist der Festbeginn um 11 Uhr. Die Turnvorführungen der Abteilungen sind ab 14 Uhr geplant. Um 18 Uhr macht der MV Selbach den Festausklang. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Kinder können sich am Samstag auf eine Kinderdisco mit einer Saftbar und am Sonntag auf das Bemalen von Turnbeuteln freuen.

##### Zumba

Der TB Selbach bietet donnerstags ab dem 20. April bis zum 14. Dezember Zumba von 20 bis 21 Uhr (nicht in den Schulferien) in der Schulturnhalle in Selbach an. Zumba Instruktor Tony bie-

tet ein überwiegend aus lateinamerikanischen Tanzelementen und charakteristischen Tanzstilen bestehendes mitreißendes Training. Er kombiniert Bewegungen mit niedriger und hoher Intensität zu einem kalorienverbrennenden Intervalltraining, bei dem man sich wie auf einer Tanz-Fitness-Party fühlt. Das Training bietet ein komplettes Workout, welches Elemente aus dem Fitness-, Cardio- und Muskelaufbautraining sowie Übungen für Balance und Flexibilität kombiniert. Es gibt 10er Karten zu erwerben. Eine Probestunde kann telefonisch vereinbart werden, weitere Infos und Anmeldung: A. Hornung, Tel. 07225 77101 oder auf der Website des TBS unter [www.turnerbund-selbach.de](http://www.turnerbund-selbach.de).

##### Wirbelsäulengymnastik

Bewegen statt schonen, Kräftigungskoordination, Stabilisation sowie gezielter Einsatz von Handgeräten, die neue Impulse für die Wirbelsäule bringen. Nach den Sommerferien können auch Nichtmitglieder freitagvormittags ab dem 15. September in der Schulturnhalle in Selbach daran teilnehmen. Es werden zehn Einheiten angeboten, eine Gebühr wird erhoben. Eine Probestunde kann kostenlos am Fr., 21. Juli, von 8.30 bis 9.30 Uhr in der Schulturnhalle in Selbach durchgeführt werden. Männer und Frauen sind hierzu eingeladen. Anmeldung ab dem 30. Juni bei Fachübungsleiterin für Gesundheit und Prävention Michaela Franz, Tel. 07225 74735.

##### Fit und Gesund Frauen 60 Plus

Immer mittwochs findet in der Schulturnhalle Selbach von 19.45 bis 20.45 Uhr ein abwechslungsreiches Training statt. Das Training beinhaltet ganzheitliches Körpertraining sowie gezielten Einsatz von Handgeräten. Weitere Infos bei Michaela Franz, Tel. 07225 74735.

## SULZBACH



### ORTSVERWALTUNG SULZBACH

#### Ortsvorsteherin: Josefa Hofmann

Sprechstunde bei Ortsvorsteherin Josefa Hofmann nach telefonischer Vereinbarung.

Termine können unter Tel. 07225 1327 oder 0160 4894995 vereinbart werden.

E-Mail: ortsverwaltung.sulzbach@rat-gaggenau.de



GAGGENAU

### Entdecken Sie Gaggenau

[www.gaggenau.de](http://www.gaggenau.de)

[www.gaggenau.de/facebook](https://www.gaggenau.de/facebook)

[www.gaggenau.de/twitter](https://www.gaggenau.de/twitter)

[www.gaggenau.de/instagram](https://www.gaggenau.de/instagram)